

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'600
12. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

feliX.

LÜBRA Luftentfeuchter
Wäschetrockner
Klimageräte

Für trockene Räume -
vorbeugen statt abwarten.

Luftentfeuchter

Lübra Apparatebau AG | 9326 Horn
Telefon 071 841 66 33 | www.luebra.ch

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Rüstiger Hunderter

Aktuell.....
Nächste
Etappe

3

Vitrine.....
Zwei Alte,
ein Neuer

13

Tipps.....
Nummer 1
für Frauen

17

Mosaik.....
7 glorreiche
Hobbyköche

20

..... Vitrine
100 Jahre Primarschulhaus
Tübacherstrasse in Horn

7

Unterhaltungsabend 2011

Im Kath. Pfarreizentrum, Arbon:
Samstag, 12. November

20 Uhr: Theater
«De Schuemacher Lädermaa»

23 Uhr: r.p.m.Coverband
junge Band aus der Region

Türöffnung und Apéro um 19 Uhr
Späteintritt für Coverband ab 22.30 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich der Berner Verein Arbon und Umgebung

Fünf Kerle von hart... bis zart...

MÄNNER
im ZIK in Arbon
Opening 19:00 | 20:00

Mi 9, Fr 11 & Sa 12 Nov

scaena.ch

Wirtschaft zum Klösterli
9315 Winden 079-629 78 94

METZGETE

Donnerstag, 10. Nov.
ab 17.00 Uhr

bis Sonntag, 13. Nov.

Blutwürste, Leberwürste, Bauern-Koteletts, Leberli, Wädli und weiteres mehr ...

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Öffnungszeiten:
Donnerstag + Freitag ab 17.00 Uhr
Samstag + Sonntag ab 10.00 Uhr

Gold&Silber-Ankauf
Das Original
Raphael Meyer Goldschmiede Team

Sehr hoher Goldkurs!!!
Sofort Bargeld für GOLDSILBERPLATIN Schmuck/Uhren/Münzen usw. die Sie nicht mehr tragen, defekt sind, nur in der Schublade liegen, oder aus Erbschaften stammen.

Ihr Preis diese Woche: **Bis Fr. 49.-p.Gr.** Feingold (Preis anpass. vorbehalten: Tagesgoldkurs)

Mi. 16. Nov. Rorschach
Hotel "Mozart" 10-17 Uhr
Seien Sie vorsichtig beim Gold&Silber Verkauf!

Nr. 1 in der Schweiz beim Altgold-Ankauf
R. Meyer Goldschmiede-Team 6300 Zug
041/710 17 17 www.altgold-meyer.ch

Restaurant Schiffflände
9320 Arbon

11.00 bis 11.11 Uhr Gratis-Bier

NICHT VERGESSEN!
Freitag 11. Nov. 2011

11-Jahr-Jubiläum

Ab 17 Uhr offerieren wir **Schinken im Brotteig mit Salat à la Chefkoch Heinz Herzog**
«Es HÄT SOLANG'S HÄT»

Ab 19 Uhr Live-Musik mit Martin

Bei unseren treuen Gästen bedanken wir uns herzlich und freuen uns auf viele weitere schöne Stunden mit ihnen!

Christine und Andrea mit «Schiffflände»-Team

AKTUELL

Neue Personenunterführung zwischen neuer Arboner Stadtmitte und See

Bau unter normalem Bahnbetrieb



Während der aktuellen Bauarbeiten der Personenunterführung beim Bahnhof Arbon bleibt der Zugang zu den Liegenschaften an der Stickerstrasse und Bahnhofstrasse jederzeit gewährleistet.

Die «Neue Linienführung Kantonsstrasse» NLK in Arbon soll bis Herbst 2014 abgeschlossen sein. Nach den Vorbereitungsmaßnahmen steht die nächste Etappe an: die Erstellung der Bahnunterführung auf dem Gemeindegebiet von Steinach und die Personenunterführung beim Bahnhof Arbon.

Beide Unterführungen unterqueren die Bahnanlagen und befinden sich im Endzustand bis zu vier Meter tief im Grundwasser. Sie werden deshalb aus wirtschaftlichen Gründen gleichzeitig ausgeführt und die

Verschiebung im Dezember

Die Verschiebung des Breitehofs um rund neun Meter nach Nordwesten ist für Dezember 2011 vorgesehen. Das genaue Datum wird frühzeitig kommuniziert. Die NLK ist Bestandteil des Agglomerationsprogramms St.Gallen / Arbon-Rorschach und wird nach Fertigstellung die Altstadt und Wohnquartiere vom Durchgangsverkehr entlasten und zugleich neue Verbindungen für Fussgänger und Veloverkehr schaffen. Das mit rund 58 Mio. Franken veranschlagte Gesamtprojekt wird vom Bund, den Kantonen Thurgau und St.Gallen sowie der Stadt Arbon finanziert. Der Anteil der Stadt Arbon beträgt 13,12 Mio. Franken. MSA

Baugruben im Winter – bei tiefem Seewasserstand – erstellt.

Verschiedene Vorbereitungen laufen

Der Abbruch der Liegenschaft Locher in der Ecke St.Gallerstrasse/ Stickerstrasse am 30. Juni 2011 war zugleich der Startschuss zum Bau der NLK. Mittlerweile befindet sich ein Teil des Kreisels in seiner Endphase, und das Erschliessungsstück «Rosengarten» kann per Ende November dem Verkehr übergeben werden. Auch die Vorbereitungsmaßnahmen für die technischen Kunstbauten konnten termingerecht beendet werden. Dazu gehörten die Räumung der Schrebergärten entlang der Bahngleise und der Abbruch der Werkhallen auf dem Saurer WerkZwei. Im Weiteren erfolgte der Einbau der Fundamente für die Verlegung der Mast- und Signalfundamente der Bahn, welche sich entlang der Stickerstrasse im künftigen Trasse der NLK befinden und aus diesem Grund verlegt werden mussten. Ebenfalls bereits im Gange sind die Vorbereitungsmaßnahmen zur Verschiebung des aus denkmalpflegerischer Sicht wertvollen Gebäudes «Breitehof» am Stahelplatz.

Unterführung in Steinach

Mit den Bauarbeiten zur lastwagentauglichen Unterführung in Steinach wurde am vergangenen Mon-

tag begonnen. Das 230 Meter lange Strassenstück, das die Seestrasse mit der NLK verbinden wird, unterquert die Bahnlinie Romanshorn – Rorschach. Grossmehrerheitlich wird der Bahnbetrieb von den Arbeiten nicht tangiert, mit Ausnahme der beiden Wochenenden vom 13. und 14. sowie vom 27. und 28. November. An diesen beiden Wochenenden wird der Abschnitt für jeglichen Bahnverkehr gesperrt und der Betrieb zwischenzeitlich mit Bussen sichergestellt. Technisch begleitet und mitfinanziert wird dieser Projektabschnitt durch das Tiefbauamt des Kantons St.Gallen.

Personenunterführung in Arbon

Auch mit dem Bau der neuen, unterirdischen Personenunterführung am Bahnhof Arbon wurde am letzten Montag begonnen. Die 35 Meter lange und fünf Meter breite Fussgängerverbindung zwischen der neuen Stadtmitte und dem Seequai ist ein wesentlicher Bestandteil des Gesamtprojektes NLK. Dies auch mit Blick auf den Bushof, der auf die Westseite der Geleise neben das Hamel-Gebäude zu stehen kommen wird. Kiosk und Taxistand verbleiben hingegen am heutigen Standort. Wie in Steinach soll auch die Fussgängerverbindung möglichst unter normalem Bahnbetrieb gebaut werden.

Rund 15 000 Franken pro Jahr
Die Personenunterführung ist Bestandteil des Gesamtprojektes der NLK und wird durch dieses finanziert und realisiert. Das Bauwerk befindet sich praktisch ausschliesslich auf dem Boden der SBB, weshalb vor dem Bau das Eigentum, der Unterhalt und die Erneuerung der Unterführung zu klären waren. An seiner Sitzung von Ende Oktober hat der Stadtrat entschieden, die Unterführung nach Fertigstellung unentgeltlich an die SBB abzutreten, welche dadurch die Verantwortung und das Kostenrisiko für die Personenunterführung übernimmt. Eine Abgeltung entfällt somit. Die Kosten des betrieblichen Unterhalts, rund 15 000 Franken pro Jahr, werden von der Stadt Arbon übernommen. Die Investitionskosten für einen allfälligen baulichen Unterhalt werden erst bei Bedarf ermittelt, das erste Mal in 20 bis 30 Jahren.

Medienstelle Arbon

Weihnachtsausstellung 2011

11. / 12. November, 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr
13. November, 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

BLUMEN lunaria

BLUMEN lunaria | St.Gallerstrasse 41 | CH-9320 Arbon

Grosse Herbstausstellung mit Festwirtschaft in Arbon

Samstag und Sonntag, 12. + 13. November 2011, von 10 bis 17 Uhr

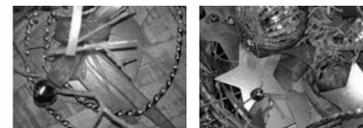


Camping & Caravan Center AG
Pündtstrasse 6, 9320 Arbon
www.cccag.ch

Verkauf – Reisemobilvermietung – Umfangreicher Zubehör-Shop



Gastaussteller
www.metall-boerse.ch
mit Weihnachtlichem aus Metall



paddy sport arbon

Der Winter kann kommen...

Winter-Eröffnungspéro Samstag, 12. November 2011
von 08.00 - 17.00 Uhr mit Maroni und Punsch

Gerne zeigen wir Ihnen unsere neu eingetroffenen Winterhighlights! Textilien, Skis, Boards usw.

Währungsrabatte werden bei Paddy Sport vollumfänglich an die Kunden weitergegeben.

11 % Wintereröffnungsrabatt

auf alles, ausgenommen Netto-, Mietartikel, sowie bereits reduzierte Artikel.

Gratis zu jedem Paar Mietski/Mietboard am 12. Nov. 2011 ein Paar Rohner Wintersocken

Maroni-Bon

Berechtigt zum Bezug von einer Portion Maroni. Einlösbar am 12.11.2011 (Beim Kauf ab Fr. 100.-)

Auf Ihren Besuch freut sich das Paddy Sport Team Arbon

Das Fachgeschäft für:

- Team-/Ballsport
- Tennis/Bespannungen
- In- & Outdoor
- Running/Nordic Walking
- Freizeit- und Bademode
- Fitnessgeräte
- Ski- & Snowboard-Vermietung

Paddy`s Sport AG, Salwiesenstr. 10
9320 Arbon, Tel. 071 440 41 42

www.paddysport.ch

möbel feger gmbh

Romanshornerstrasse 50d – Arbon

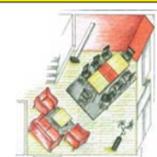
70%



40%



ALLES NETTO



50%



60%

Samstag, 12. Nov. 2011

Lagerverkauf

10.00 bis 14.00 Uhr



TC Sixpack Weeks

Jetzt anmelden im TC Training Center Arbon

Tel: 071 - 447 89 89 arbon@tc-training.ch

Sixpack statt Winterspeck!

Infos bei deinem TC Team

Coaching you better.

≈ ALLTAG

Leser-brief

Happige Mehrkosten

(«Ist das des Volkes Wille?», «felix. die zeitung.» Nr. 39 vom 28. Oktober 2011)

Als pensionierter Bauleiter hinterfrage ich die aktuelle Situation, die ich aus der Presse entnehmen konnte. Stadtrat und Parlament bewilligten im Februar 2010 den stark nach unten frisierten Baukredit von 996 000 Franken (gerademal 4000 Franken unter dem finanziellen Kompetenzbereich, dass ein Volksentscheid nicht nötig ist). Es wurde dann erfolgreich das Referendum ergriffen, und die Stimmbürger bewilligten an der Urnenabstimmung im September 2010 den Baukredit.

Heute, ein Jahr später, soll das gleiche Projekt rund 1,2 Mio. Franken kosten. Der Stadtrat begründet die höheren Kosten, für mich unglaublich, mit der Teuerung und neuem Minergiekonzept. Um das Budget zu entlasten, soll vorläufig auf den Wohntrakt verzichtet und nur das Werkgebäude erstellt werden.

In der Botschaft zur Urnenabstimmung war klar beschrieben, dass beide Gebäude im Minergie-P Standard ausgeführt werden; die Baukosten entsprechen dem Preisstand von November 2009. Die heute gültige SIA-Norm 380/1 über Minergiebauten ist seit 2009 in Kraft; daraus resultieren daher keine Mehrkosten. Die Bauteuerung beträgt gemäss Baukostenindex 2,1 Prozent (Oktober 2009 bis April 2011), was begründeten Mehrkosten von rund 20 000 Franken entspricht.

Leider wurden andere Visionen nicht weiter verfolgt. Es hört sich wie ein Scherz an, wenn ein Stadtrat erklärt, dass eine Neuplanung eine Verzögerung von zehn bis 15 Jahren mit sich bringt. Es ist zu hoffen, dass das Parlament an der Budgetdebatte den Teilkredit überdenkt.

Ernst Kreis, Arbon

Besuchen Sie felix. die zeitung. auch im Internet unter www.felix-arbon.ch

Uferfischen in Arbon

Stadtrat legt Gebiete fest

Der Seequai Arbon ist ein beliebter Aufenthaltsraum für Spaziergänger, Velofahrer, Skater – und auch für Fischer, die vom Ufer aus ihr Hobby betreiben. Wo viele Menschen mit unterschiedlichen Ansprüchen und Bedürfnissen aufeinandertreffen, braucht es nebst gegenseitiger Rücksichtnahme auch Regeln für ein gutes Zusammenleben.

Aus Rücksicht auf diese verschiedenen Interessensgruppen hat der Stadtrat Arbon darum entschieden, das Fischen vom Ufer aus nur noch punktuell zu erlauben. Auslöser für die Neubeurteilung war unter anderem die Erweiterung des Schlosshafens um 150 Plätze. Das Departement für Bau und Umwelt (DBU) hatte 2009 die Erteilung der Hafenkonzession von der Auflage abhängig gemacht, dass nach Fertigstellung der neuen Hafenanlage im Hafen, im Bereich der Hafenein- und Ausfahrt sowie seeseitig an den Fischreisern nicht gefischt werden darf. Dies auch zum Schutz der Jungfischpopulation, die im Schutz der Fischreiser aufwachsen. Von dieser Regelung nicht betroffen ist das Vorland nördlich der Hafemole beim neuen Schlosshafen bis zu den Fischreisern. Ebenfalls weiterhin zugelassen ist das Fischen von der nördlichen Hafemole bis zum Waschplatz sowie im Abschnitt zwischen dem alten Hafen und dem heutigen Hotel Metropol. Auch im Aufschüttgebiet beim Seeparksaal darf weiterhin vom Ufer aus gefischt werden.

Gebiet wird signalisiert

Entlang des Seeufers vom Hotel Metropol bis zur Gemeindegrenze zu Steinach sowie auf den Hafemolen ist das Fischen neu generell untersagt. Dies gilt auch für die Naturschutzgebiete Seemosriet und Seewiese. Die entsprechende Signalisation wird durch die Stadt Arbon gestellt. Eine Kontrolle erfolgt durch die Sicherheitspatrouille der Stadt Arbon. Der Entscheid, zu dem Stadtrat zusätzlich festgelegt

ten Gebietsbeschränkungen, wurde vorgängig mit der Jagd- und Fischereiverwaltung Thurgau abgesprochen.

Den Fischern und insbesondere den Jungfischern soll und wird dadurch die Ausübung ihres Hobbys nicht vereitelt. Die Massnahme unterstützt aber zum einen die Förderung der Flachufervegetation im Bereich Kastanienallee und sorgt zum anderen dafür, dass der Seequai weiterhin für alle Interessensgruppen ein attraktiver Aufenthaltsraum ist und bleibt.

NLK: Bauarbeiten im Bahnbereich am Wochenende und in der Nacht und Aufrechterhaltung des Bahnbetriebes mit Autobussen

Die Bauarbeiten an der neuen Personenunterführung beim Bahnhof in Arbon und an der SBB-Unterführung in Steinach haben begonnen und werden aus betrieblischen Gründen gleichzeitig ausgeführt. Da die Arbeiten im Bahnbereich aus Sicherheitsgründen nur bei abgeschalteten Fahrleitungen möglich sind, werden diese morgen Samstag, 12. November, ab 18.30 Uhr, bis Montag, 14. November, circa 05.00 Uhr und in Steinach ab Sonntag, 13. November, 00.45 Uhr, bis Montag, 14. November, circa 05.00 Uhr ausgeführt. In dieser Zeit ist im Bereich der Baustellen mit teils starken Lärmemissionen zu rechnen, und der Bahnbetrieb wird durch Busse ersetzt. Vorgesehen ist der Einbau von Hilfsbrückenfundamenten.

Spielnachmittag in Frasnacht

Am Mittwoch, 16. November, von 14 bis 16 Uhr findet der wöchentliche «SpielSpaßTreff» nicht in der Röhle Arbon, sondern in der Mehrzweckhalle des Schulhauses Frasnacht statt. Dazu eingeladen sind alle Kinder ab dem Kindergartenalter bis zur Mittelstufe. Jüngere Kinder sind in Begleitung einer erwachsenen Person ebenfalls willkommen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Teilnahme ist kostenlos.

Medienstelle Arbon

De- facta

Max Vögeli ins Stöckli

Wählen ist nicht nur eine Pflicht, sondern vielerorts ein Recht, von dem die Menschen nur träumen dürfen. Wir wählen dieses Wochenende im Kanton Thurgau den zweiten Ständerat. An dieser Wahl sollten möglichst viele Stimmbürgerinnen und Stimmbürger ihr demokratisches Recht – also ihr Privileg wählen zu dürfen – wahrnehmen.

Für die FDP.Die Liberalen Thurgau tritt im zweiten Wahlgang für den Ständerat mit Max Vögeli ein engagierter und erfahrener Politiker an. Max Vögeli wird auch nach einer allfälligen Wahl Gemeindeammann in Weinfelden bleiben. Das ist eine Sache der internen Organisation und keine Frage des Prinzips. Bis heute wurde auch kein sachliches Argument gegen die Verbindung dieser zwei Ämter vorgebracht. Hinzu kommt, dass andere Ständeräte Verwaltungsratsmandate wahrnehmen. Dies wird Max Vögeli nicht tun und damit weiter volksverbunden und unabhängig bleiben. Es wird also transparent sein, welche Interessen er vertritt, nämlich die der Kantone und Gemeinden und damit der Bürgerinnen und Bürger.

Max Vögeli erlebt täglich auf der Stufe der Gemeinden, was von Bern kommt, und er kann einbringen, wie sich dies in den Gemeinden und Kantonen auswirkt. Er ist ein Mann der Praxis. Diese Erfahrung braucht es dringend im Ständerat. Wir wählen daher aus Überzeugung Max Vögeli.

Werner Keller,
Silke Sutter Heer,
FDP.Die Liberalen Arbon

Nomination von Martin Klöti

Am Donnerstag, 17. November, werden die Mitglieder der FDP. Die Liberalen Region Rorschach den Regierungsratskandidaten Martin Klöti zu Händen der kantonalen Delegiertenversammlung portieren. Diese Veranstaltung findet um 19.30 Uhr im Schloss Wartegg (Rorschacherberg) statt und wird von mehreren Kantonsräten sowie von Alt-Regierungsrat Walter Kägi begleitet bzw. mitbestritten.

Ruf-Sammeltaxi wird verlängert

Das Ruf-Sammeltaxi hat sich bewährt. Von ursprünglich 40 Fahrten im Juli 2009 wird das Angebot heute durchschnittlich 150 Mal pro Monat genutzt. Dies entspricht einer Zunahme von 375 Prozent. Damit Reisende frühmorgens zum Bahnhof oder spät am Abend nach Hause gelangen können, ohne extra dafür ein Privatauto benutzen zu müssen, wurde 2009 das Ruf-Sammeltaxi eingeführt. Mittlerweile hat sich das Ruf-Sammeltaxi gut etab-

liert. Pro Monat werden heute rund 150 Fahrten verrechnet. Ein Teil der Kosten, fünf Franken pro Fahrt, werden durch die Fahrgäste übernommen, der Rest übernimmt die Stadt Arbon. Dies entspricht vier Franken für Fahrten im Zentrum Arbon, sechs Franken für Fahrten im weiteren Stadtgebiet von Arbon und zehn Franken für Fahrten nach Frasnacht. Die Kosten für das Ruf-Sammeltaxi betragen für die Stadt Arbon somit pro Jahr rund 11 000 Franken. Ein entsprechender Betrag ist im Budget dafür reserviert. Ursprünglich war das Angebot nur für zwei Jahre vorgesehen. Bereits im Juni 2011 konnte der Stadtrat aber mitteilen, dass das Angebot zumindest noch bis Ende Jahr weiter genutzt werden kann. Nachdem das UVEK nun die notwendige Konzession für weitere zwei Jahre erteilt hat und auch der Vertrag mit der Firma «Arboner Taxi GmbH» verlängert werden konnte, ist der Be-

trieb des Ruf-Sammeltaxis bis Dezember 2013 sichergestellt. Vorgesehen ist, dass ab dem Fahrplanwechsel 2013, das sich derzeit noch in der Endplanung befindliche «Angebotskonzept ÖV Arbon» umgesetzt werden kann. Dieses sieht sowohl bessere Anschlüsse an die Regionalbusse für Frasnacht, wie auch zwei Ortsbuslinien im Stadtgebiet von Arbon mit direkten Anschlüssen zum Schnellbus nach St.Gallen und zu den Zugverbindungen nach Romanshorn und Rorschach vor. Das Ruf-Sammeltaxi ist eine Ergänzung zum ÖV-Angebot in den Randstunden. Eingeführt 2009, fährt das Ruf-Sammeltaxi für 5 Franken pro Fahrt von den beiden SBB-Haltestellen, Bahnhof Arbon und Seemoosriet, zum Wohnort seiner Fahrgäste und umgekehrt. – Fahrzeiten: Montag bis Samstag 05.00 Uhr bis 06.00 Uhr 20.00 Uhr bis 01.30 Uhr, Sonntag 06.30 Uhr bis 01.30 Uhr
Medienstelle Arbon

Aus dem Stadthaus

Gräberäumung im Friedhof

Auf dem Friedhof gilt für alle Grabstellen eine generelle Ruhezeit von 20 Jahren. Nach Ablauf dieser Frist können die Gräber, gestützt auf Artikel 17 der Friedhofordnung, geräumt werden. Im kommenden Jahr betrifft dies die Erdbestattungsgräber Nummer 5238 bis 5349 der Jahrgänge 1987–1991 und fünf Kindergräber der Jahrgänge 1980–1982 im Feld West. Diese Gräber werden in der Zeit vom 19. bis 31. Mai 2012 geräumt. Die Räumung erfolgt nur oberflächlich, das heisst, es werden einzig die Denkmäler und Bepflanzungen entfernt.

In die Namensliste der betroffenen Grabstellen kann beim Friedhofwart oder bei der Abteilung Einwohner und Sicherheit der Stadt Arbon Einsicht genommen werden. Die Eigentümerinnen und Eigentümer von Grabmälern sind berechtigt, die Gegenstände nach vorheriger Meldung an die Friedhofverwaltung ab dem 01. bis 18. Mai 2012 zu entfernen. Drittpersonen brauchen dazu die schriftliche Ermächtigung der Eigentümer. Nach Ablauf dieser Frist veranlasst die Friedhofverwaltung die Beseitigung der nicht abgeholt Gegenstände ohne Kostenfolge für die Angehörigen. Nachträgliche Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Bereits sofort geräumt wird eine erste Serie von Denkmälern an der Urnengedenkwand Ost der Jahrgänge 1989–1990. Die zweite Serie des Jahrgangs 1991 wird bis Mitte März 2012 geräumt.

Wir gratulieren

Am vergangenen Dienstag, 8. November 2011, konnte Frau Elisabeth Hurschler-Ambühl im Alters- und Pflegeheim National an der Brühlstrasse 3 in Arbon ihren 90. Geburtstag feiern. Der Jubilarin gratulieren wir auch auf diesem Wege ganz herzlich und wünschen ihr alles Gute. Mögen Gesundheit, Kraft und Zufriedenheit sie auch in Zukunft begleiten.
Stadtkanzlei Arbon

Neu renoviertes und ausgebautes Primarschulhaus an der Tübacherstrasse in Horn wird morgen Samstag eingeweiht

Gelungenes «Lifting» nach 100 Jahren



100 Jahre Schulhaus Tübacherstrasse in Horn – morgen Samstag, 12. November, wird dieses Jubiläum nach Fertigstellung der umfangreichen Gesamtrenovation ab 12 Uhr bis in die Nacht hinein ausgiebig gefeiert.

Wo neuer Glanz entsteht, soll gefeiert werden! So auch in Horn, wo das 100-jährige Primarschulhaus einer Gesamtrenovation unterzogen wurde. Morgen Samstag, 12. November, läutet die vom Schulhaus an der Seestrasse ins «Türmli» an die Tübacherstrasse dislozierte, 167-jährige Glocke um 12 Uhr einen festlichen Tag ein.

Die Horner Schulpräsidentin Margrit Schrepfer blickt voller Stolz zurück: «100 Jahre gehen nicht spurlos vorüber – weder an uns Menschen noch an unseren Gebäuden. So braucht es ab und zu eine Auffrischung, was bei den Menschen auch als Lifting bekannt ist. Ein solches Lifting hat das Schulhaus Tüb-

Notfallnummer «100 Jahre Schulhaus Tübacherstrasse Horn» vom 12. November 2011
Die Verantwortung für die Einhaltung der Rahmenbedingungen des 100-Jahr-Jubiläums Schulhaus Tübacherstrasse liegt bei der Schulbehörde Horn. Für allfällige Reklamationen oder auch Anliegen steht die Notfallnummer 079 442 25 79 bereit.
Gemeindekanzlei Horn

acherstrasse in den letzten zwei Jahren erhalten. Nun erstrahlt es in neuem Glanz und darf sich innen wie aussen sehen lassen.» Deshalb ist die Bevölkerung morgen Samstag, 12. November, ab 12 Uhr zu einem grossen Einweihungsfest mit vielseitigem Programm eingeladen (siehe Inserat).

Mitarbeit der Feuerwehr Horn

Die glanzvolle Renovation des Schulhauses an der Tübacherstrasse lässt beinahe vergessen, dass auch das – inzwischen ebenfalls renovierte – Feuerwehrdepot auf ein 100-jähriges Bestehen zurückblickt. Dies ist auch mit ein Grund dafür, dass sich die Horner Feuerwehr gemeinsam dem örtlichen Samariterverein an der Einweihungsfeier aktiv beteiligt und die vorhandene Infrastruktur zur Verfügung stellt. Zusätzlich wird ein geheiztes Festzelt für 500 Personen aufgebaut, welches auch notwendig ist, weil sich für den Ehemaligentreff bereits über 300 Personen angemeldet haben. Für sie, und die restliche Horner Bevölkerung, werden von 13.30 bis 15.00 Uhr die Türen aller Horner Schulhäuser geöffnet.

Eigenes Logo für Schulgemeinde

In Zusammenhang mit dem Fest «100 Jahre Schulhaus Tübacherstrasse» entstand in der Horner Schulbehörde die Idee, einen Logo-Wettbewerb für ein neues Erkennungszeichen für die Schule Horn zu lancieren. Damit soll sie sich laut Margrit Schrepfer zwar von der politischen Gemeinde unterscheiden, jedoch mit einer sichtbaren Verbindung zum bekannten Horner Logo. Das neue Erkennungszeichen ist Tatsache geworden und wird am Fest erstmals öffentlich vorgestellt.

Architektonische Herausforderung

Die kurze Renovationszeit bedeutete für Architekt und Handwerker eine grosse logistische Herausforderung. Architekt Ernst Maute erinnert daran, dass die umfangreiche Renovation in Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege ausgeführt wurde, was auch zu Subventionsbeiträgen und einer besseren Ausnützung des Dachgeschosses führte. Gleichzeitig mit der Innenrenovation wurde auch mit den Fassadenrenovierungsarbeiten begonnen. Als Bau fachmann blicke er nun 100 Jahre zurück zum Bau dieses Schulhaus-

ses: «Es erstaunt mich, wie sich Horn damals ein so grosses und aufwändig gebautes Schulhaus leisten konnte.»

Ein Blick in die Geschichte

Zurück in die Geschichte der Primarschulgemeinde Horn blickt auch Johannes Huber in seinem Buch «Horn am Bodensee», das auf der Gemeindekanzlei in Horn erworben werden kann. Darin ist zu lesen, dass die Schulbürger für den Neubau inklusive Bodenkauf vor 100 Jahren 190 000 Franken gesprochen hatten. Allein die Bausumme belief sich schliesslich auf 186 360 Franken, und die Gesamtaufwendungen stiegen insgesamt auf 222 360 Franken. Am 6. Mai 1912 wurde das Schulhaus eingeweiht. *red.*

Neue Betreiberin für die Wirtschaft zum Schloss in Arbon

Die Wirtschaft zum Schloss bleibt geöffnet: Per 1. Dezember 2011 übernimmt die SMA Schiff Management AG, Kesswil, den Mietvertrag von der Migros Ostschweiz. So bleibt trotz der Schliessung des Hotels Metropol das beliebte Restaurant in der Altstadt von Arbon erhalten.

Kurz vor der Schliessung des Hotels Metropol und der dazugehörigen Wirtschaft zum Schloss in Arbon konnte die bisherige Betreiberin Migros Ostschweiz eine Lösung für den Restaurationsbetrieb im Schloss finden. Mit der SMA Schiff Management AG übernimmt ab 1. Dezember 2011 ein erfahrenes und in der Region verankertes Unternehmen die Wirtschaft zum Schloss. Das Unternehmen ist bereits Betreiberin des Seegasthofs Schiff in Kesswil. Mit der Übernahme der Wirtschaft zum Schloss kann sie ihre regionale Jahreszeitenküche geografisch ausweiten. Zudem bietet das Schloss zahlreiche Möglichkeiten, so dass die SMA Schiff Management AG ihr Angebot im Bereich Bankette und Anlässe erweitern kann.

Die neue Betreiberin wird als Verbundbetrieb des LBV (Lehrbetriebsverband) «Wert-voll» agieren. In dieser Funktion werden in der Wirtschaft zum Schloss Ausbildungsplätze im niederschweligen Bereich geschaffen. Das Schloss ist ein idealer Einstiegsbetrieb für Lernende mit zusätzlichem Unterstützungsbedarf. Die Zusammenarbeit mit dem LBV «Wert-voll» hat sich bereits in der Vergangenheit sehr bewährt und soll nun in erweiterter Form fortgeführt werden. *pd.*

sekunda
schulgemeinde arbon

Stille Wahl eines Mitgliedes der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission

Für den Rest der laufenden Amtsperiode 2009 bis 2013 ist ein Mitglied der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission der Sekundarschulgemeinde Arbon neu zu wählen. Bis zum Ablauf der gesetzlichen Eingabefrist ist ein offizieller Wahlvorschlag eingegangen. Die Sekundarschulbehörde hat, gestützt auf §33 des kantonalen Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht sowie auf Art. 5 der Gemeindeordnung der Sekundarschulgemeinde Arbon, den Vorgeschlagenen als gewählt erklärt.

Juan Francisco Rivero, Arbon, 1965, Dipl. Bau-Ing. ETH, parteilos

wird nach Ablauf der Rechtsmittelfrist bis Ende Amtsperiode als Mitglied der GRPK der SSG Arbon Einsitz nehmen.

Gegen diese Gemeindevwahl kann innert 20 Tagen nach der amtlichen Veröffentlichung beim Departement für Erziehung und Kultur, 8510 Frauenfeld, schriftlich und eingeschrieben Rekurs erhoben werden. Der Rekurs hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten.

Arbon, 11. November 2011

Sekundarschulbehörde Arbon

Renovation der Kirche St. Martin

Die Kirchenvorsteherschaft der katholischen Kirchengemeinde Arbon beantragt der Kirchgemeindeversammlung vom 30. November 2011 einen Kredit für die Erstellung eines Projekts für die Renovation des Innenraums der Kirche St. Martin sowie die Anfertigung einer Investitionsplanung bezüglich des gesamten Liegenschaftsbesitzes von insgesamt 50 000 Franken zu bewilligen. Der Innenraum der Kirche St. Martin wurde 1986 zum letzten Mal renoviert. Nach 25 Jahren hat sich an Wänden und Decken erheblicher Schmutz abgelagert, der nicht nur unschön anzusehen ist, sondern dringend entfernt werden muss, ansonsten irreversible Schäden entstehen. Im Weiteren sind verschiedene Risse festzustellen, die fachgerecht zu beseitigen sind. Daneben sind verschiedene technische Mängel festzustellen, so im Zusammenhang mit der Beleuchtung, den Beichtstühlen, der Stromversorgung wie auch der mangelhaften Erkennbarkeit der Stufen im Altarbereich. Insgesamt geht es um eine sanfte Auffrischung des Innenraumes der Kirche St. Martin, damit diese wieder in neuem Glanz erstrahlen kann.

Von der Sanierung des Innenraums der Kirche St. Martin ist seit fünfzehn Jahren die Rede. Die Behörde ist der Auffassung, dass diese nun nicht mehr weiter aufgeschoben, sondern entschlossen an die Hand genommen werden sollte. Als erstes gilt es nun, eine seriöse Bestandsaufnahme vorzunehmen und anschliessend ein Sanierungsprojekt auszuarbeiten, das den Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern vorgelegt werden kann. Die Kirchenvorsteherschaft möchte darüber hinaus eine Investitionsplanung erstellen. Dazu ist es erforderlich, den gesamten Liegenschaftsbesitz der Kirchengemeinde auf den in nächster Zeit absehbaren Sanierungsbedarf hin zu überprüfen. Im Vordergrund stehen dabei die Aussenseite und die Umgebung der Kirche St. Martin.

Kath. Kirchenvorsteherschaft

Erfolgreicher Infotag der Genossenschaft Alterssiedlung

Erhöhung des Eigenkapitals

Am kürzlichen Informationstag der Genossenschaft Alterssiedlung Arbon zur Schlussanierung Haus Bildgarten wurde gleichzeitig für neue Genossenschafter zur Erhöhung des Eigenkapitals zur Finanzierung der Investition von rund 2 Mio. Franken geworben.

Der Anlass fand ein erfreuliches Echo, am rege besuchten Informationstag wie auch danach.

Zusagen für 355 500 Franken

Im Oktober allein sind für 32 000 Franken Anteilscheine gezeichnet worden. Insgesamt sind seit anfangs der Aktion Zusagen für 355 500 Franken neues Genossenschaftskapital eingegangen. Dies wertet Geschäftsführerin Franziska Stübi als «sehr erfreuliches Zeichen für die Bedeutung und die Wertschätzung dieses vor bald 50 Jahren geschaffenen Gemeinschaftswerkes».

2 Prozent Verzinsung

Noch läuft die Aktion bis zum Jubiläum im Jahre 2013 weiter. «Wir hoffen», so Franziska Stübi, «dass sich noch viele Privatpersonen, Fir-

men und Institutionen an der Aktion beteiligen und neue Anteilscheine zeichnen werden.» Als «Bonus» winkt eine für die heutigen Verhältnisse attraktive Verzinsung des gezeichneten Betrages von 2 Prozent, sofern nicht auf den Zins verzichtet wird. Erforderlich ist eine Mindesteinlage von 500 Franken... nach oben offen. Der einbezahlte Betrag kann frühestens nach drei Jahren, unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Jahr, auf Ende des Kalenderjahres wieder zurückverlangt werden. Mehr zur Alterssiedlung Arbon und ihrem Angebot ist auf der Internetseite www.alterssiedlung-arbon.ch zu erfahren; ebenso findet man dort das Formular für die Zeichnung von Anteilscheinen (unter downloads). Interessierte können aber auch einfach anrufen und das Formular unter Tel. 071 446 23 23 verlangen. Die Vorbereitungsarbeiten für die abschliessende Sanierung des Hauses Bildgarten laufen plangemäss. Im Dezember wird der Verwaltungsrat Projekt und Baukredit zuhanden der GV vom 16. Januar 2012 verabschieden können.

mitg.

Adventsfenster in der Altstadt

Michela Abbondandolo ist es wiederum gelungen, 24 Privatpersonen oder Firmen für die Dekoration von 24 Adventsfenstern in der Arboner Altstadt zu finden. Sie persönlich wird am 24. Dezember in «Michelas Ilge» den Abschluss machen und die Bevölkerung ab 12 Uhr zu Suppe und Musik einladen. Sieben weitere Personen haben sich ebenfalls zum Ausschank eines Apéros bereit- erklärt, doch Michela Abbondandolo (nachmittags erreichbar unter Tel. 071 440 47 48) würde sich natürlich freuen, wenn sich diese Zahl spontan noch erhöhen würde. Der Apéro sollte jeweils zwischen 18 und 19 Uhr ausgeschrieben werden. Verbunden ist der öffentliche Adventskalender auch mit einem attraktiven Wettbewerb. Eine Jury, be-

stehend aus Christine Schuhwerk, Fritz Kopieccek, Christian Heller und Michela Abbondandolo, wird sämtliche 24 Fenster bewerten. Als Hauptpreis – nebst weiteren attraktiven Preisen – winkt ein Nachtesen für zwei Personen in «Michelas Ilge». Nochmals möchte die Organisatorin daran erinnern, dass die Fenster beim Eindunkeln (zwischen 16 und 17 Uhr) beleuchtet werden und bis mindestens 24 Uhr brennen sollten. Geöffnet werden sollen die Fenster erst am vereinbarten Datum; möglich ist allerdings auch eine vorherige Beleuchtung ohne Zahl, welche erst am angemeldeten Tag gut lesbar angebracht werden soll. – In der Presse werden die Fenster jeweils im Veranstaltungskalender angekündigt. *red.*

Wohnen und Pflege im Alter

Die Vorsteherschaft der kath. Kirchengemeinde Arbon beantragt der Kirchgemeindeversammlung vom 30. November 2011, die Kirchenvorsteherschaft zu ermächtigen, die Genossenschaftsanteile bei der Genossenschaft Alterssiedlung Arbon sowie der Genossenschaft Sonnhalden Regionales Pflegeheim Arbon je um 50 000 Franken zu erhöhen. In Wahrnehmung des allgemeinen Diakonieauftrages der Kirche engagiert sich die Kirchengemeinde St. Martin seit Jahren als Genossenschafterin in beiden Institutionen. Das derzeitige Engagement beträgt bei der Alterssiedlung 45 000 Franken sowie bei der «Sonnhalden» 55 000 Franken. Beide Genossenschaften planen in nächster Zeit grössere Bauvorhaben. Die Alterssiedlung möchte das gut 40 Jahre alte Gebäude Bildgarten für rund zwei Millionen Franken sanieren. Die «Sonnhalden» möchten einen Neubau mit Demenzstation erstellen. Das definitive Projekt liegt noch nicht vor, doch wird sich die Investitionssumme im zweistelligen Millionenbereich bewegen. Die Kirchenvorsteherschaft möchte dem christlichen Sendungsauftrag im Bereich Wohnen und Pflege im Alter weiterhin gerecht werden. Sie erachtet die beiden Bauvorhaben als richtig und wichtig und möchte sie deshalb mit einer gleichmässigen Erhöhung der Genossenschaftsanteile unterstützen. Auf der anderen Seite kann nicht ausser Acht gelassen werden, dass die Kirchengemeinde in nächster Zukunft selbst grössere Bauvorhaben wird tätigen müssen und die Finanzlage derzeit eher angespannt ist. Unter Berücksichtigung dieses Spannungsfeldes erachtet es die Behörde als angemessen, die Genossenschaftsanteile je um 50 000 Franken zu erhöhen, so dass zusammen mit den übrigen Gemeinden ein substanzieller Beitrag an die Realisierung der beschriebenen Bauvorhaben geleistet werden kann. Bei diesen Beträgen handelt es sich nicht um eigentliche Ausgaben, sondern um Beteiligungen.

Kath. Kirchenvorsteherschaft

Prämierte Weine zu Bestpreisen in der Landi Steinebrunn

Für jedes Festtagsmenü

Längst laufen die Vorbereitungen für die Festtage auf Hochtouren. Wer sich gute Weine zu äusserst fairen Preisen sichern möchte, der schaut sich jetzt am besten bei Divino in der Landi Steinebrunn nach absoluten Kennerpreisen um.

Dies gilt nicht nur für den Wein zum weihnachtlichen Festtagsmenü, sondern auch für die französischen Schaumweine zum Jahreswechsel. Für die Festtage empfiehlt Divino drei ganz besondere Spezialitäten.

Zino Reserva 2004 Rioja DOCa

Mitten im Rioja-Gebiet liegt die 525 Hektaren grosse Rebfläche der Cooperative Patrocinio. Im Jahr 1986 fassten 170 mutige Winzer den Entschluss, eine eigene Kellerei zu bauen und somit ihre Trauben selber zu keltern. Der «Zino Reserva 2004 Rioja DOCa» wird aus 100 Prozent

Tempranillo-Trauben vinifiziert. Das Traubengut stammt von über 70-jährigen Rebstöcken, dadurch ist der Ertrag sehr gering, jedoch die Qualität umso hochstehender.

Pinot Noir Bothmargut

Wer seinen Pinot Noir den internationalen Juroren der «Le Mondial du Pinot Noir» in Sierre zur Bewertung einreicht, muss sich weltweit mit den besten Pinot-Noir-Produzenten messen und vergleichen lassen. In diesem Jahr wurden über 1300 Pinot Noir aus aller Welt zur Bewertung eingereicht. Mit der Silbermedaille und 87 Punkten hat der Malanser Bothmargut eine wertvolle und vertrauenswürdige Anerkennung erhalten. Die Blauburgunder Trauben stammen aus der 3,5 Hektar grossen Reblage Bothmargut, diese ist die höchstgelegene in der Bündner Herrschaft und befindet

sich seit 200 Jahren im Besitz der Familien von Salis.

Champagner Gremillet Brut

In Balnot-sur-Laignes, Region Champagne-Aube, befindet sich der 25 Hektaren grosse Familienbetrieb Gremillet. Reine Handarbeit und Sorgfalt zum Erntegut zeichnen dieses feine, noch unbekanntes Champagnerhaus aus. Der aus 50 Prozent Pinot-Noir- und 50 Prozent Chardonnay-Trauben vinifizierte Schaumwein ist jetzt zu einem besonders attraktiven und genussfreundlichen Preis erhältlich.

www.divino.ch

Alle drei Spezialitäten, Zino Reserva, Pinot Noir Bothmargut und der Champagner Gremillet, werden im November und Dezember 2011 zu einem ausserordentlich freundlichen Genuss-Leistungspreis angeboten. – Weitere Infos unter www.divino.ch oder bei einem der 62 Divino-Depositäre in den Landi-Filialen.

pd.

s'3x30
Fitness für Frauen

Fit durch den Winter



Sparen Sie pro Person Fr. 39.-

Kommen Sie zusammen mit Ihrer Tochter, Freundin oder Nachbarin und buchen Sie gleichzeitig ein Abo von mindestens 20 Wochen.

Angebot ist gültig bis 31.11.2011

Rufen Sie gleich an und reservieren Sie Ihren Termin.

071 446 49 94

**Friedenstrasse 7, 9320 Arbon
infos3x30@bluewin.ch**

Publireportage

Das Kabelfernsehen bietet professionelle Heimberatung für das Digital-TV

Multimedia-Kompetenz in Arbon

Der Kauf von Multimedia-Produkten ist Vertrauenssache. In enger Zusammenarbeit mit EP Schefer in Rorschach setzt die Telekabel Arbon AG auf persönliche Heimberatungsgespräche.

Ein neuer Fernseher oder ein kraftvolles Musikcenter soll der ganzen Familie Freude bereiten. Multimedia-Geräte müssen auch in die Wohnung passen und über die notwendigen Anschlüsse und Schnittstellen verfügen.



Elektroniker reparieren im Service-Center von EP Schefer alle Multimedia-Geräte.

Zum Beispiel ans Kabelinternet, an die HD-Set-top-Box und auch an den bestehenden Computer. Hierzu braucht es Fachkompetenz, Erfahrung und ebenso das Wissen, wie sich das Medienangebot in nächster Zukunft entwickeln wird, besonders im attraktiven Kabelfernsehen. Zum Beispiel das einfache Aufnehmen von TV-Sendungen mittels USB-Memory-Stick. Oder der bequeme Einsatz von HD-Digiboxen mit den perfekten Recording-Funktionen.

In enger Zusammenarbeit mit «felix. die zeitung.» präsentiert EP Schefer vor Ort in Arbon diese fantastischen Multimedia-Möglichkeiten. Mehr noch: Die Media-Experten von EP Schefer stehen für Beratungsgespräche nicht nur im Media-Fachgeschäft an der Trischli- strasse 10 in Rorschach zur Verfügung, sondern auch in Arbon, unverbindlich zu Hause bei der Kundschaft. Die Fachleute präsentieren



Auswahl bei EP Schefer: Die Media-Experten stehen auch für individuelle Heimberatungsgespräche zur Verfügung.

dabei vor Ort die attraktiven Möglichkeiten der modernen und zukunftsweisenden Multimedia- technik und finden individuelle Lösungen für alle Kundenbedürfnisse.

Informationen über das Geräteangebot finden Sie im Internet unter www.telekabel.ch wie auch unter www.scheferag.ch

digiSprint
digitaldruck & kopierservice

Ihr Partner für
Kopier- und Drucksachen

**Digitaldruck in
Top-Qualität**

- Farbkopien
- S/W Kopien
- Neonplakate
- Arch. Pläne A4 - A0

St.Gallerstrasse 10, 9320 Arbon
Tel. 071 446 00 07, info@digisprint.ch

elektroetter
installiert Zukunft

**Mit uns reisst
Ihre Energie
nicht ab.**

Telefon 071 474 74 74 www.elektroetter.ch

männersachen

held mode

**Hattric-Hosen
Aktion**

**1 Paar Fr. 139.-
2 Paar Fr. 198.-**

held mode • In der Altstadt • 9320 Arbon
Tel. 071 446 18 62 • Fax 071 446 18 72
www.heldmode.ch
Inhaber: Herbert Kuser

FINANCE EXPERT
Umfassende Beratung
für Ihr Eigenheim.

Raiffeisenbank Roggwil TG
www.raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

WITZIG
THE OFFICE COMPANY

WIR MACHEN BÜRO.

- BÜRO-EINRICHTUNG
- BÜRO-BEDARF
- BÜRO-TECHNIK

Witzig The Office Company
www.witzig.ch | info@witzig.ch

Wärmepumpen **Natura**
Heizen
mit Erneuerbarer Energie

Raumsparende Luft/Wasser Wärmepumpe
innenaufgestellt.

SATAG - Premium Brand unter
den Wärmepumpen. Hocheffiziente
Wärmepumpen aller Art
für Neubau und Sanierung,
seit 30 Jahren aus Arbon.

Viessmann (Schweiz) AG
Geschäftsbereich SATAG Thermotechnik
Romanshornstrasse 36, 9320 Arbon
www.satagthermotechnik.ch

SATAG
THERMOTECHNIK

**Leistungsstarke
Elektro-Garten-
Häcksler von
Viking**

Forrer
landtechnik ag
Bühlhof, 9320 Arbon, Telefon 071 446 36 71

GEWERBE THURGAU OBERER BODENSEE

Spezialisten für Photovoltaik-Anlagen, bessere Energieeffizienz, sparsame Elektrogeräte und eine vielseitige Berufsbildung

Elektro Etter installiert Zukunft

«Ampère» nennt sich die fortan regelmässig erscheinende Zeitschrift von Elektro Etter in Neukirch-Egnach. Neu sind auch der Marktauftritt und die Webseite des Elektroinstallateurs, dessen Philosophie sich nach dem Tod von Bruno Etter im letzten Jahr nicht verändert hat.

Nach wie vor ist die Lücke spürbar, die Bruno Etter nach seinem Tod hinterlassen hat, doch der Blick nach vorn der 30 Mitarbeiter (zehn davon in der Filiale Amriswil) führt zu permanenten Weiterentwicklungen bei Elektro Etter. Die Energieeffizienz im Alltag und erneuerbare Energien nehmen immer stärker eine zentrale Rolle ein und prägen mittlerweile den Alltag des Neukircher KMU-Vertreters, der nach wie vor grossen Wert auf Berufsausbildung legt. Bei sämtlichen Projekten geht es Elektro Etter darum, zukunftsfähige und qualitativ hochwertige Leistungen für die Kundschaft zu erbringen. Zudem arbeiten die Spezialisten in diesem Unternehmen vermehrt an Zukunftsthemen wie Energieeffizienz, Telekommunikation und Photovoltaik.

Energieeffizienz-Check
Wer Strom sparen möchte, für den lohnt sich ein Energieeffizienz-Check von Elektro Etter. Energieeffizienz betrifft nicht nur Gebäudehüllen, Fenster oder die Beheizung. Sie fängt bereits bei der richtigen Beleuchtung oder den Haushaltge-



räten an. Bei einem Check überprüfen geschulte Mitarbeiter die Infrastruktur im Unternehmen oder im Privathaushalt. Danach erhalten die Auftraggeber einen Bericht, der Einsparpotenziale und mögliche Massnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz aufzeigt. Elektro Etter bietet mit diesem Check nicht nur eine Dienstleistung, den Stromverbrauch zu optimieren, sondern berät die Kundschaft auch in der Nutzung erneuerbarer Energien wie Photovoltaik. Diese erzeugt mittels Solarzellen Strom. Das heisst, dass aktive Solarzellen das Licht direkt in Strom umwandeln. Verfügt man über eine südöstlich bis südwestlich ausgerichtete Fläche von rund 30 Quadratmetern oder mehr, die nicht beschattet wird, sind die Voraussetzungen erfüllt, dass eine Photovoltaikanlage effizient betrieben werden kann.

Vielseitige Berufsausbildung
Berufsbildung hat bei Elektro Etter Tradition. Seit Bestehen sind über 80 Lernende ausgebildet worden, die ihre Lehre mit guten Abschlussnoten beendet haben. Viele von ihnen konnten weiter beschäftigt werden. Auch für den kommenden Sommer 2012 sind motivierte Lernende in den Bereichen Elektroinstallateur, Montageelektriker und Netzelektriker gesucht. – Auch hier gilt: Wer Zukunft installieren will, bewirbt sich bei Elektro Etter.

BESTCOM
sehen • hören • verstehen

LOEWE.

Bestcom Multimediapoint AG
Hauptstrasse 31, 9320 Arbon
Tel. 071 440 41 30
www.bestcom.ch

Schreinerei Zimmerel
Menghin AG

- Renovationen
- Innenausbau
- Möbel
- Türen und Böden

Berglistrasse 58, 9320 Arbon
Telefon 071 446 77 44
www.menghin.ch

**Erfolgreich
vorgesorgt.**

Mehr Infos finden Sie unter
www.kfb.ch.

**Thurgauer
Kantonalbank**
Gemeinsam wachsen.

**Digitaldruck in
Offsetqualität**

NEU!

druckerei mogensen ag
berglistrasse 27 • 9320 arbon
tel. 071 446 11 34 • fax 071 446 55 20
info@m-druck.ch • www.m-druck.ch

**Die mit der
persönlichen Beratung**

TEXTILREINIGUNG
Adi Giger
Romanshornstrasse 21
9320 Arbon
Tel. 071 446 88 30

Kleider • Teppiche • Leder • Bettfedern
eigene Schneiderei • Vorhänge

**Elektro
Hodel**
Arbon

St.Gallerstrasse 43, 9320 Arbon
Tel. 071 447 11 55
info@elektro-hodel.ch
www.elektro-hodel.ch

seit 45 Jahren Ihr
kompetenter Partner für...

**Elektroinstallationen
Telefoninstallationen
EDV-Netzwerke
Beleuchtungskörper**

Achilles Fecker Holzbau
Pündtstrasse 3 9320 Arbon

Der Gebäudehüllenspezialist
aus Arbon. Ob Fassade/Dach,
Um- oder Neubau –
mit uns sind Sie auf
jeden Fall gut beraten.

www.feckerholzbau.ch
info@feckerholzbau.ch
Telefon 071 290 10 65
Fax 071 290 10 66
Natel 079 286 52 02

Ich engagiere mich für
Ihre **persönlichen Ziele.**

Rufen Sie mich an.
Thomas Kreis
Kundenberater Wealth Management
UBS Arbon
Tel. 071-447 79 44
thomas.kreis@ubs.com

Wir werden nicht ruhen **UBS**
www.ubs.com/schweiz

**Steuerprobleme?
Wir zeigen Ihnen
Ihr Sparpotenzial.**

Bei uns sind Sie an
der richtigen Adresse.

RWP
RWP Rother
Wirtschaftsprüfung & Beratung AG
St.Gallerstrasse 20, 9320 Arbon
Tel. 071 447 18 00
www.rwp.ch info@rwp.ch

Mitglied der TREUHAND KAMMER

NATÜRLI
das Passende
für die
Advents- und
Weihnachtszeit

NATÜRLI
essen • trinken • schenken
Hauptstrasse 5, 9320 Arbon
Tel. 071 440 37 38, info@naturli.net.ch
www.naturli.net.ch

GARAGEBRESSAN
Ihr Honda und Multimarken
Partner in Arbon

Seestrasse 70 • CH-9320 Arbon • Tel. 071 440 15 65
www.bressan.ch

HONDA
The Power of Dreams

CARXPERT

Bettwaren Okle
Bettfedernreinigung

Daunenduvets
aus eigener
Produktion

- Bettwäsche
- Fixleintücher

in grosser Auswahl

**20% Rabatt auf neue
Fassungen und Bettwäsche**
Einlösbar: mit diesem Inserat, jeden
Samstagvormittag von 8–12 Uhr.

Walhallastrasse 1, 9320 Arbon
Telefon 071 446 16 36

Wir haben umgebaut und freuen uns auf Sie.

Nach dem Umbau erstrahlt die UBS Arbon in neuem Glanz. Die Umgestaltung der Geschäftsstelle setzt neue Massstäbe in Bezug auf Modernität und Funktionalität. Resultat ist ein persönlicheres Beratungserlebnis.



Das Führungsteam heisst Sie herzlich willkommen: Stephan Hollenstein (Leiter UBS Arbon), Daniel Andres (Teamleiter Privatkunden), Peter Bicker (Teamleiter Wealth Management).

Die Geschäftsstelle in Arbon wirkt moderner und freundlicher

Seit bald 50 Jahren sind wir in Arbon präsent und somit mit Stadt und Bevölkerung stark verbunden. Wir freuen uns deshalb, Ihnen am kommenden Wochenende die umgebauten Räumlichkeiten an der Bahnhofstrasse 26 vorstellen zu dürfen.

Nach umfangreichen Renovationsarbeiten präsentiert sich die Geschäftsstelle moderner und freundlicher. Kunden werden auf eine neue Art empfangen und betreut. Dies sorgt dafür, dass Sie sich künftig noch willkommener fühlen und schneller zurechtfinden.

«In der neu umgebauten Geschäftsstelle können wir unsere Kunden noch persönlicher bedienen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!»

Stephan Hollenstein, Leiter UBS Arbon

Längere Beratungsgespräche werden in den ebenfalls erneuerten Beratungsräumen im ersten Stock durchgeführt. Damit entspricht UBS dem steigenden Bedürfnis nach individueller Beratung. Die Automatenzone im

Tag der offenen Tür am Samstag, 12. November 2011

Überzeugen Sie sich selbst von der neuen Geschäftsstelle: UBS lädt alle Kunden und Interessierten herzlich ein, die neuen Räumlichkeiten an der Bahnhofstrasse 26 in Arbon zu besichtigen.

Zwischen 10.30 und 14 Uhr erwartet Sie ein attraktives Programm für Gross und Klein mit Festbetrieb.

Eingangsbereich ist neu fester Bestandteil der Schalter und Beratungszone, die nachts durch eine Glaswand abgetrennt wird.

Leistungen, die Ihnen zugutekommen

Sie können von UBS in Arbon einen zuverlässigen und kompetenten Service erwarten. Zusammen mit einem attraktiven Produktangebot und motivierten Mitarbeitern können wir Ihre Bedürfnisse optimal erfüllen. Wir sind erst zufrieden, wenn Sie es auch sind.

UBS AG
Bahnhofstrasse 26
9320 Arbon
Telefon 071-447 79 79

www.ubs.com/schweiz

Wir werden nicht ruhen

Geschäftsübergabe

Am 1. November 2011 hat Frau Priska Galli die chemische Reinigung Textsana, Arbon, von Frau Sonja Forster übernommen, die als Mitarbeiterin dem Geschäft erhalten bleiben wird.

Unsere Dienstleistungen:

Wir reinigen...

- ✓ Hosen, Veston, Blusen, Jacken, Pullover ect.
- ✓ Lederbekleidung
- ✓ Daunendecken, Matratzenüberzüge, Schaffelle

Wir imprägnieren...

- ✓ Regen-, Ski-, Winter-, Wander-, Motorradbekleidung



Stefanie Bertschinger, Cornelia Diethelm, Priska Galli, Alba Peccoriello



Rathausgasse 13
9320 Arbon
Tel. 071 446 33 66

Änderungs- und Reparaturarbeiten erledigen wir für Sie im eigenen

Nähatelier

Priska Galli

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 8.30–12.15 Uhr
13.30–18.30 Uhr

Samstag 9.00–12.30 Uhr

Sonntag und Montag geschlossen

VITRINE

20 Jahre «Bodensee Dixie-Stompers» mit zahlreichen Highlights

Fanclub und über 350 Auftritte



20 Jahre «Bodensee Dixie-Stompers» – von Anfang an dabei waren Heinz Rhyner, Banjo, (links) und Bandleader Horst Püschel (Dritter von links).

Die «Bodensee Dixie-Stompers» wurden am 1. Oktober 1991 im Restaurant «Scharfes Eck» in Romanshorn durch die Initianten Heinz Rhyner und Horst Püschel gegründet.

Da insbesondere Trompeter und Posaunist keine Jazz-Erfahrung hatten und die Improvisation nicht beherrschten, schrieb Bandleader Horst Püschel neben den Arrangements auch die Soli. Als Besonderheit fielen bald die ebenfalls vom Bandleader speziell arrangierten Weihnachtslieder im Dixie-Stil auf. 1995 fand das erste Adventskonzert «In Dixie Jubilo» in der evangelischen Kirche in Roggwil statt. Inzwischen tritt die Band jedes Jahr während der Adventszeit mit den speziellen Weihnachts-Arrange-

ments in verschiedenen voll besetzten Kirchen, Jazzclubs und Heimen auf.

Zahlreiche Auftritte im Ausland

In den vergangenen 20 Jahren wurden von den «Bodensee Dixie-Stompers» über 350 Auftritte mit zahlreichen Highlights wahrgenommen. Dazu zählten Flusskreuzfahrten im Jahr 2002 durch Holland und Belgien, 2004 in Deutschland (Rhein – Mosel), 2006 durch Holland und Belgien (Maas und Albertkanal). erinnert sei auch an Busreisen mit dem Fanclub der «Bodensee Dixie-Stompers» mit über 100 Teilnehmern im Jahr 2008 mit Doppelstock-Bussen nach Istrien (Kroatien) sowie 2010 mit Doppelstock-Bussen ins Tirol. Spezielle Auftritte fanden auch zwei Mal in Giverola in

Spanien, fünf Mal an der Diplomfeier FHS St.Gallen, sowie in den Jazzclubs Sargans, Mammern und Chur statt. Am Jazzfestival Sarnen, an der Jazzmeile Kreuzlingen und am Eidg. Musikfest 2011 St.Gallen glänzten die «Bodensee Dixie-Stompers» ebenso wie am Festa sul stradun in Schuls von 2003 bis 2009. Zu den Höhepunkten zählen auch die 13 Bandweekends im Hotel Alvier und die fünf Auftritte an Migros-Kundenevents in den Jahren 2008 und 2009.

Über 120 Fanclubmitglieder

Im Laufe der vergangenen 20 Jahre fanden auch verschiedene personelle Veränderungen statt. Vor allem in den Jahren 2006 bis 2010 mussten Musiker, davon leider auch zwei wegen Todesfällen, ausgewechselt werden. Kürzlich feierten die «Bodensee Dixie-Stompers» im ZiK in Arbon ihr 20-Jahr-Bandjubiläum mit einem Konzert. Über 200 Besucher, davon über 120 Fanclubmitglieder, haben diesen Anlass besucht und ausgiebig mit der Band gefeiert. Nach dem ersten Konzertblock schilderte Bandleader Horst Püschel in einem Foto-Rückblick die Bandgeschichte und Highlights der vergangenen 20 Jahre. An diesem Abend wurde auch der Trompeter Jules Egli nach über 17 Jahren in der Band gebührend verabschiedet und sein Nachfolger Roli Müller vorgestellt. Nach einer Pause wurde das Konzert in einem zweiten Block mit dem neuen Trompeter Roli Müller, der beim Publikum bereits ausgezeichnet ankam, fortgesetzt. Vor dem Konzert fand der elfte Fanclubanlass statt, welcher mit einem Besuch des Saurer-Museums verbunden war. Die «Bodensee Dixie-Stompers» laden auch dieses Jahr in der Adventszeit wieder zu ihren traditionellen Konzerten mit bekannten Weihnachtsliedern, Blues und Balladen im Jazzstil in drei Kirchen ein. – Weitere Informationen unter www.b.d.s.ch

Skiclub Arbon eröffnet Saison

Mit der Hauptversammlung Ende Oktober ist im Skiclub Arbon der Startschuss für die Saison 2011/2012 gefallen. Gespannt warten die Mitglieder des Vereins nun auf sinkende Temperaturen und schöne weisse Landschaftsbilder. Mit einem neu gestalteten Logo macht der Verein auf die Ski- und Snowboardkurse aufmerksam. Die Verantwortlichen freuen sich auf viele strahlende Kinderaugen und motivierte Erwachsene, welche an

den Kursen teilnehmen. Mitte Dezember bilden sich die Ski- und Snowboardlehrer unter fachkundiger Leitung weiter, sodass eine optimale Ausbildung auf den Brettern garantiert ist. Am 7., 14. und 21. Januar 2012 werden die TeilnehmerInnen in den Flumserbergen begrüsst. – Genauere Informationen sind auf der Homepage unter www.skiclubarbon.ch ersichtlich.

mitg.

Trainerwechsel beim HC Arbon

Nach dem unbefriedigenden Saisonstart in der NLB und dem missglückten Auftritt gegen den KTV Altdorf am Wochenende hat sich der Trainer des HC Arbon, Enver Koso, entschlossen, die Leitung der Mannschaft abzugeben. Bis auf weiteres werden der bisherige Assistententrainer Jasmin Ihtijarevic und Teammanager Antonio Midea, der letzte Saison die erfolgreichen U19-Junioren trainiert hatte, die Mannschaft betreuen. Sie werden bereits beim Cup-Spiel gegen den NLA-Vertreter BSV Bern Muri von heute Dienstag für das Coaching verantwortlich sein. Enver Koso hat die Mannschaft als damaligen NLB-Aufsteiger überraschend direkt in die NLA geführt. mitg.

Leserbrief

Geld regiert die Welt

(«Wäre, hätte, sollte...» – Leserbrief von Fritz Walder, Nr. 40 vom 4. November)

Herr Fritz Walder, Ihr Leserbrief im «felix. die zeitung.» darf nicht unbeantwortet bleiben. Ich kenne Sie nicht, aber da Sie Fritz heissen, sind Sie wahrscheinlich im AHV-Alter und beziehen Rente. Ihnen kann also nicht gekündigt werden. Vielleicht spüren Sie dennoch einen Funken Nächstenliebe in Ihrem Herzen: So könnten Sie sich vorstellen, wie schlimm es ist, wenn man nach jahre-, ja jahrzehntelangem Einsatz im harten Gastgewerbe vor dem Nichts steht.

Nun zu den Vorwürfen in Ihrem Brief. In den letzten Jahren waren wir regelmässig Gäste im «Metropol». wir haben uns zu Gesprächen getroffen, zusammen mit Freunden gegessen, Familienfeste gefeiert und uns ausnahmslos wohl gefühlt, weil einfach alles geklappt hat. Dafür nochmals grossen Dank.

Auch Bekannte aus Amerika waren im vergangenen September für ein paar Wochen im «Metropol» zu Gast. Sie haben fast mit Tränen in den Augen die Schliessung dieses top geführten Betriebes bedauert.

Aber – Geld regiert die Welt! Leider auch in Arbon.

Getrud Fischer-Hess, Freidorf

AutoSpritzwerk
ASI
 Carrosserie

Interieur Reparaturen
ASI
 Autokosmetik

A. Murtezi
 Romanshorn Strasse 58/19
 CH-9320 Arbon

Tel. +41 (0)71 440 33 04
 Tel. +41 (0)71 440 40 15
 Natel +41 (0)79 604 13 60

www.asi-spritzwerk.ch

...wir bieten an:

- Auto Spritzwerk
- Spezial-Lackierung
- Unfall-Reparaturen
- Abschleppdienst
- Fahrzeugreinigung
- Autokosmetik
- Interieur Reparatur
- Nano Versiegelung
- Scheibencenter / Rep.
- Scheiben tönen

Die Fachwerkstatt, rund um Ihre Carrosserie.

Aktion Weihnachtspäckli 2011

Die Evang. Kirchgemeinde Roggwil beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder an der Aktion Weihnachtspäckli der Christlichen Ostmission (COM). Diese Weihnachtsgeschenke werden durch die COM in die Republiken der GUS, ins Baltikum, nach Albanien, Mazedonien und Rumänien gebracht. Die Pakete werden an folgenden Daten entgegenkommen:

Evang. Kirche Roggwil: Donnerstag, 17. November 2011, 18 bis 19 Uhr
 Samstag, 19. November 2011, 16 bis 18 Uhr
 Sonntag, 20. November 2011, vor und nach dem Gottesdienst
 Donnerstag, 24. November 2011, 18 bis 19 Uhr

Für weitere Auskünfte steht Herr Werner Straub, Tel. 071 455 11 67, gerne zur Verfügung. Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung.
 Evangelische Kirchgemeinde Roggwil

Sicher durch den Winter

Die Wetterprognose «Schnee bis in die Niederungen» ist eine letzte Warnung, dass Fahren ohne Winterreifen Gefahren birgt. Wer sich an die Ratschläge von Fachleuten hält, kommt sicher durch die kalte Jahreszeit. Wer im Winter mit Sommerreifen herumfährt, handelt fahrlässig. Wenn die ersten Schneeflocken fallen, sollten die Winterreifen auf dem Fahrzeug montiert sein. Winterreifen müssen auf alle vier Räder montiert werden. Haben die Reifen unter-

schiedliche Profiltiefen mit mehr als 1 mm Unterschied, sollten die besseren Reifen – unabhängig von der Antriebsart – immer auf die Hinterachse (Führungssachse) montiert werden. Wichtig ist, dass Winterreifen mindestens vier Millimeter Profiltiefe aufweisen, da sie sonst ihre typischen Wintereigenschaften (kürzerer Bremsweg, mehr Zugkraft und besserer Aquaplaning-Schutz) verlieren. – Aus verschiedensten Gründen ist deshalb wichtig, in der Garage einen Wintercheck zu machen!

Aufblühen.
 Leben im Rosengarten in Arbon.

74 Mietwohnungen
 Bezug ab Dezember 2011

2 ½ – 4 ½ Zi.-Wohnungen
 teilweise mit Seesicht und nahegelegenen Einkaufsmöglichkeiten

PRIVERA
 Mehr als Immobilien

Vermarktung:
 Felix Helling, vermarktung.sg@privera.ch
 Telefon: 071 314 25 71
 PRIVERA AG, Bionstrasse 1, 9015 St. Gallen

Preise und Grundrisse auf www.hierwohnen.ch
 oder rufen Sie uns an.

www.hierwohnen.ch

Freie Besichtigung der
 Musterwohnung
 jeden Freitag
 von 15 – 17 Uhr

KIA Mehr Auto fürs Geld
www.kia.ch

DER NEUE KIA CARNIVAL SEVEN
 MIT SUPER-BONUS 7'777.-
 VON CHF

CARNIVAL SEVEN
 2.2 L CRDi 195 PS
 mit 6-Gang-Schaltgetriebe.
 Alle Carnival seven-Modelle mit 17" Alufelgen.
 CHF 47'777.-

- ✓ 7 Leder-Einzelsitze
- ✓ 7 Jahre Werkgarantie
- ✓ zugelassen für 5 Kindersitze
- ✓ neuer 2.2 L CRDi-Motor 195 PS
- ✓ 2'000 kg Anhängelast
- ✓ 6-Gang-Schaltgetriebe
- ✓ Schiebetüren elektrisch
- ✓ 179 g/km CO₂
- ✓ Heckklappe elektrisch
- ✓ 6,7 l Gesamtverbrauch

Wir würden uns freuen Sie zu einer Probefahrt begrüßen zu dürfen.

saameli
 RUEDI SAAMELI AG
 CH-9325 ROGGWIL TG • Tel. 071 455 13 43 • WWW.SAAMELI.CH • info@saameli.ch

NEUERÖFFNUNG
 Samstag, 19. November 2011

HOTEL PORTOFINO
 cucina Italiana

Liebe Gäste,

lassen Sie Ihren Gaumen im ehemaligen Restaurant «Il Fiore» verwöhnen. Ab sofort ist das «PORTOFINO» unter komplett neuer Führung 7 Tage die Woche für Sie geöffnet. Raffaele Ferone kreiert für Sie feine mediterrane Spezialitäten. Viele «kleine aber feine» Änderungen, gemütliches Ambiente, freundlicher Service sorgen dafür, dass Sie sich wohl fühlen. Die vielfältige Auswahl an Weinen und die exzellente Küche zielt darauf ab, den Gourmet in Ihnen zu wecken.

Alle Speisen vom Restaurant «PORTOFINO» gibt es selbstverständlich auch zum Mitnehmen!
 Neugierig geworden? Sonntags jede Pizza nur Fr. 10.–

Sie besuchen uns und lassen sich vom neuen Touch überraschen. Schon jetzt wünschen wir Ihnen eine angenehme Zeit im Restaurant «PORTOFINO».

Ihr Team vom «Hotel-Restaurant PORTOFINO»

Hotel Portofino, Hauptstrasse 45, 9323 Steinach
 Tel. 071 446 22 01, Fax 071 446 23 20
www.Portofino-Steinach.ch, info@portofino-steinach.ch

Öffnungszeiten:
 Mo–Fr., 11.30–13.30 Uhr / 17.30–22.30 Uhr
 Samstag, 17.30–23.00 Uhr – Sonntag, 17.30–22.00 Uhr

VITRINE

ArFa's Räbeliechtliumzug
 Beim Arboner Familientreff (ArFa) folgt ein Anlass dicht nach dem anderen. Nach dem gut besuchten Chasperli-Theater steht bereits der traditionelle Räbeliechtliumzug vor der Tür. ArFa führt diesen Anlass am Samstag, 12. November, zum ersten Mal ein bisschen anders durch. Es wird nicht speziell zum Räbeliechtliumzug, sondern generell zum Laternenumzug eingeladen. Die kath. Kirche Arbon feiert an diesem Samstag um 17.45 Uhr einen Familiengottesdienst. Anschließend um 18.45 Uhr startet der Laternenumzug für alle direkt vor der kath. Kirche. Die Route des Umzugs führt wie bisher zum Seespielplatz, von dort dem See entlang zum Pavillon am See und schliesslich am kath. Pfarrzentrum vorbei zum Fischmarktplatz, wo es Punsch oder Tee mit Wienerli und Brot gibt. Wienerlibons für drei Franken können direkt auf dem Fischmarktplatz gekauft werden. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt, und Anmeldungen sind nicht nötig. Fragen beantwortet gerne Monique Tomaselli unter Telefon 071 446 83 88. *mitg.*

Herbstausstellung für Camper
 Das Camping- und Caravan Center an der Pündtstrasse 6 in Arbon (Autobahnausfahrt Arbon-Süd) lädt am Wochenende vom 12./13. November von 10 bis 17 Uhr zur grossen Herbst-Ausstellung ein. Gezeigt werden viele Messeneuheiten vom Swiss Caravan Salon, zum Beispiel der Liner mit PKW-Garage von Carthago. – Weitere Informationen unter www.cccag.ch *mitg.*

Puppentheater Marottino
 Am Sonntag, 13. November, um 11 und um 16 Uhr wiederholt das Puppentheater Marottino die Aufführung des Märchens «Das Schloss auf dem Meeresgrund». Diese Geschichte wurde neu in einer Fassung für Kinder ab vier Jahren inszeniert. Platzreservierungen sind möglich unter Tel. 071 446 22 78 oder marottino@bluwin.ch. Das Puppentheater befindet sich in der Arboner Altstadt im «Posthof» an der Metzgergasse 7. *mitg.*

Komödiantische Liederabende im Kulturlokal im ZiK

Männer – von hart bis zart



Die «Männer!» werden das Publikum im Kulturlokal ZiK mit ihren beschwingt-komödiantischen Liederabenden bestens unterhalten.

Die komödiantischen Liederabende im ZiK in Arbon von heute Freitag und morgen Samstag, 11./12. November, um 20 Uhr sind ein stimmig-gewaltiger Genuss – ein psychologisch-musikalischer Striptease.

Eine Handvoll Kerle – Wagemutige, Wehmütige, Wilde, Weicheier – loten aus, warum ein Mann ein Mann ist – und ohne Frau nicht (sein) kann. Sie haben zärtliche Gefühle, Flugzeuge im Bauch, brechen die Herzen der stolzesten Frau'n, sind einfach sexy oder als Sex-Machine unerschlagbar.

Thema ist die Sehnsucht

Thema des von Bruno Broder inszenierten Liederabends ist die Sehnsucht: all jene falschen und wahren Hoffnungen und Träume und Illusionen, die die Menschen mit sich herumschleppen und nicht loswerden können, oder die sie sich erfinden müssen, um sie gross vor sich herzutragen, oder die plötzlich aus ihnen hervorbrechen, ohne dass sie selber wissen, woher diese Sehnsüchte eigentlich kommen. Die Trä-

ger solcher Träume sind diesmal die «Männer». Männer in der Blüte ihrer Lebenslaufbahn, alle so stark und souverän und aufgeklärt. Die gern in Rudeln auftreten, um über sich, die Freunde und die Frauen zu reden. In deren grossartigen Hüllen oft nur ein kleines Würstchen steckt: «Männer!» – ein psychologisch-musikalischer Striptease.

Unterschiedliche Charaktere

Was wollen sie, die Männer? Ihren Fussballclub, Frauen und Bier. Dass doch mehr dahinter steckt, verraten fünf Männer, die in ihren Charakteren unterschiedlicher nicht sein könnten. Auf der Tribüne nach einem Fussballspiel sinnieren sie singend über ihre Lebens- und Liebeserfahrungen. Das Ensemble setzt sich aus Thomas Locher, Oskar Sturzenegger, Thomas Hürlimann, Martin Liechti, Reinhard Ziegler, Christina Alvarez und Fabienne Thylmann zusammen. Inszeniert wird das Stück von Bruno Broder, Autor ist Franz Wittenbrink. – Weitere Infos unter www.scaena.ch *mitg.*

Rauchen und Alkohol – cool?
 Immer jüngere Kinder greifen regelmässig zur Zigarette oder trinken Alkohol. Rauchen oder Alkohol zu trinken gilt bei vielen Jugendlichen als cool. Sie möchten erwachsener wirken und von der Gruppe akzeptiert werden. Wie reagieren sie als Erziehende auf dieses Problem? Wie gehe ich selber mit Alkohol und Nikotin um? Referent Peter Welti Cavegn – Perspektive Thurgau, Fachexperte für Suchtprävention und Gesundheitsförderung – informiert und beantwortet Fragen. Das Elternforum Arbon lädt interessierte Erziehende am Dienstag, 15. November, von 20.00 bis 22.00 Uhr in die Aula Schulzentrum Reben 4 ein. Der Unkostenbeitrag beträgt fünf Franken. – Mehr Infos unter www.kinderundjugend.arbon.ch/Elternforum. *mitg.*

Der Wandersmann aus Kesswil
 Zu Besuch bei Jürg Niggli im Kultur Cinema Arbon ist heute Freitag, 11. November, um 20.30 Uhr (Beiz offen ab 19.30 Uhr, Eintritt zehn Franken), der Wandersmann Hannes Stricker aus Kesswil. Die Wanderbücher von Hannes Stricker sehen aus wie Märchenbücher für Erwachsene: Texte in tadelloser Normschrift, exakt gezeichnete Karten, liebevoll gemalte Aquarelle. Gegen 20 000-mal gingen seine Wanderführer über den Ladentisch. In Hannes Strickers Wanderführern ist alles handgemacht. Billige Fotografien gibt es hier nicht. Stricker malt die Eindrücke von den jeweiligen Wanderungen selbst. Hier geht ein Ex-Lehrer mit liebevoller Genauigkeit ans Werk. Wer dieser Hannes Stricker privat ist und welche Arbeit hinter seinen Wunder-Wanderbüchern steckt, erzählt er an diesem Abend selber und zeigt seine sensationellen Illustrationen. *mitg.*

Festliches Orgelkonzert in Arbon
 Am Sonntag, 13. November, 17 Uhr, findet in der Kirche St Martin Arbon ein festliches Konzert anlässlich des Patroziniums St. Martin statt. Gastorganist Emanuel Helg ist Hauptorganist an der katholischen Stadtkirche in Frauenfeld und studierte Orgel und Klavier an der Hochschule für Musik in Zürich. Eintritt frei – Kollekte

felix die zeitung.
 Jeden Freitag werden Sie von uns umfassend informiert!

Knöpfel verlässt «Weidenhof»
Roland Knöpfel, Platzwart im Mobilheimpark Weidenhof, hat seine Anstellung bei der Gemeinde Steinach per 31. Januar 2012 gekündigt. Nach dem Erwerb des Weidenhofes wurde er per 1. März 1998 als verantwortlicher Mitarbeiter für diese herrliche Anlage am Seeufer und als Hafenmeister gewählt. Roland Knöpfel wird bei seinem Austritt auf eine fast 14-jährige Tätigkeit bei der Gemeinde Steinach zurückblicken können. Der Gemeinderat dankt Roland Knöpfel für seinen Einsatz im Dienste der Gemeinde und gratuliert ihm zur Wahl als Leiter Werkhof der Nachbargemeinde Roggwil. Im Zusammenhang mit dieser personellen Veränderung wird der Gemeinderat die Organisation im Werkhof überprüfen und den notwendigen Personalbedarf zur Wiederbesetzung ausschreiben.
GKS

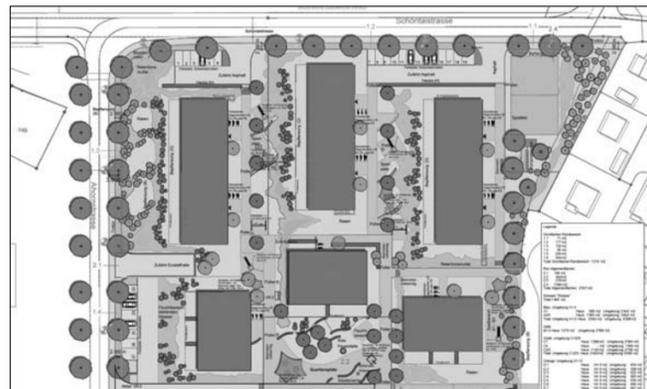
Aktion Weihnachtspäckli Roggwil
Auch dieses Jahr beteiligt sich die Evangelische Kirchgemeinde Roggwil an der Aktion Weihnachtspäckli für Osteuropa. Pakete für Kinder oder Erwachsene können in der evang. Kirche Roggwil abgegeben werden, erstmals am Donnerstag, 17. November, von 18 bis 19 Uhr. Verschiedene christliche Hilfswerke übernehmen den Transport und die Verteilung unter bedürftigen Familien und Einzelpersonen im Osten Europas. Um Enttäuschungen zu vermeiden, sollten alle Pakete ungefähr den Inhalt haben, den die Hilfswerke zusammengestellt haben. Auch Spenden für die Transportkosten sind willkommen. Für Auskünfte steht Werner Straub, Telefon 071 455 11 67, zur Verfügung.

Laiensonntag in Roggwil
Versöhnung ist das Thema zum Laiensonntag der Evangelischen Landeskirche Thurgau am 13. November. Der Gottesdienst in Roggwil wird vorbereitet und durchgeführt von einem Team aus der Gemeinde. Musikalisch gestaltet wird dieser von der Cellistin Kathrin Suhner und der Organistin Christine Lehmann. Beginn ist um 09.30 Uhr.
mitg.

Freitag ist felix-Tag

Fortimo Invest AG übernimmt Bauland in Steinach

48 Mietwohnungen



Die Fortimo Invest AG hat in Steinach eine Baulandparzelle sowie ein baubewilligtes Projekt für die Realisation von 48 Mietwohnungen im Minergiestandard und dazugehöriger Einstellhalle erworben.

Die Fortimo Invest AG übernimmt knapp 5300 Quadratmeter Bauland an ruhiger Lage in Steinach. Das von der Fortimo gekaufte Grundstück ist Teil eines bewilligten Überbauungsplans im Quartier Schönau. In den nächsten Jahren werden in diesem Gebiet Einfamilien- und Reihenhäuser sowie Miet- und Eigentumswohnungen erstellt. Basierend auf einem baubewilligten Projekt von Gisel+Partner AG realisiert Fortimo an der

Schöntalstrasse 2 Mehrfamilienhäuser im Minergie-Standard mit total 48 Mietwohnungen und 72 Einstellplätzen. Baubeginn ist auf Anfang 2012 vorgesehen, sodass die ersten Wohnungen voraussichtlich ab Frühling 2013 bezogen werden können. Das Projekt ist Resultat eines Überbauungskonzeptes, welches die ehemalige Eigentümerin des Areals Schönau, die Arbonia Forster Holding AG, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Steinach und Gisel+Partner AG lanciert hatten. Entstanden ist schliesslich ein Bebauungsvorschlag mit zeitgemässen Wohnstandards, effizienter Erschliessung und einer hochwertigen, ökologischen Umgebungsplanung. Die geplante Überbauung mit Mietwohnungen wird hohen Ansprüchen bezüglich Wohnqualität, Architektur und Funktionalität gerecht. Die Fortimo ist überzeugt, mit der Weiterentwicklung und Realisation dieser Wohnungen die Bedürfnisse künftiger Bewohner erfüllen zu können und attraktiven Wohnraum zu schaffen.
pd.

Für eine starke Vertretung der Thurgauer Interessen im Ständerat.

Ständeratswahlen am 13. November 2011



NEU

ROLAND EBERLE



NEU

MAX VÖGELI

GEWÄHLT

- liberal & wirtschaftsfreundlich
- Kantonsrat FDP seit 1992
- Notar und Grundbuchverwalter
- Gemeindeammann Weinfelden

Der Vorstand: Mark Aegler, E. Roger Gutersonn, Dominik Hasler, Daniel Hauri, Peter Hinder, Dr. Beat Hirt, Peter Maag, Thomas Maron, Alfred Müller, Peter Muri, Christian Neuweiler, Prof. Dr. Peter Rohner, Sabine Ruf Häni, Andreas Sallmann, Hans-Jürg Schmid, Andreas Schmidt, Rainer Sigrüst, Peter Spuhler, Rolf Traxler, Remo Trunz, Martin Witzig

IHK INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER THURGAU



Arbon TG
Gartenstrasse 13
vermieten wir nach Vereinbarung
3 1/2-Zimmerwohnung
• Wohnküche
• modernes Badezimmer
• Parkett und Laminatboden
• Balkon
Miete/Mt.: CHF 880.- + 160.- NK
HUBER & PLOERER VERWALTUNGEN
Tel. 031 332 88 55 • Fax 031 332 07 02
www.huber-ploerer.ch

Gelegenheit!

Zu verkaufen in

Arbon

an bevorzugter Lage

stattliches 10-Zimmer-Wohnhaus

mit schönem, kinderfreundlichem Umschwung, Gartenhaus, Hobby-Raum und vieles mehr.

Verkaufspreis: Fr. 598'000.-

Rufen Sie an für eine Besichtigung.
TEL. 071 845 45 10

www.waldegg-immobilien.ch

Klausbesuche des KTV Arbon

Die Tage werden kürzer, die Aufregung steigt! Bereits ist der Samichlaus wieder in voller Aktion, um sich auf seine wichtigste Jahreszeit vorzubereiten. Auch bei den Chläusen des KTV Arbon herrscht – wie in den 41 Jahren zuvor – wieder reges Treiben; gilt es doch, die Besuche bei all den vielen Kindern, Vereinen und Firmen zu koordinieren. Noch haben der stets freundliche St.Nikolaus im edlen Bischofsgewand und seine beiden emsigen Knechte in der Zeit von Sonntag bis Mittwoch, 4. bis 7. Dezember, zwischen 17 und 21 Uhr einige Termine frei. Deshalb nimmt die neue «Chlausmutter» Stefanie Landolt gerne weitere Anmeldungen entgegen.

Wie gewohnt liegen Anmeldeformulare auf bei Coop an der Infowand im Novaseta-Einkaufszentrum, bei der Mütter- und Väterberatungsstelle, bei Dr. med. Kurt Bürgi, im kath. Pfarreisekretariat und bei Stefanie Landolt an der Höhenstrasse 32 in Arbon, beim «Roggwiler Beck» und Volg in Roggwil, bei Denner in Frasnacht, bei «frisch & maxi» in Freidorf sowie im Möhl-Getränkecenter in Stachen. Für Vereins- oder Firmenanlässe können bei Stefanie Landolt unter Telefon 076 434 82 14 (abends) oder unter E-Mail sankt.nikolaus@bluewin.ch Klaus- und Schmutzligewänder gemietet werden.
mitg.

Atempause in Horn

Beide Horner Kirchgemeinden laden herzlich ein zum Atemholen. Atem holen, um die vergangene Woche Revue passieren zu lassen, das Jetzt bewusst erleben zu können und um Kraft für die kommende Woche zu tanken. Taizé-Gottesdienste haben eine ganz besondere Prägung. Dieses Mal geht es um das Thema Ermüdung. Dieses Thema zieht sich wie ein roter Faden durch die Texte, Impulse und die meditativen Gesänge. In dieser Lichtfeier wird auch der Stille Raum gegeben, um anzukommen, sich bewegen zu lassen, in sich hinein zu horchen. Fassen Sie den Mut, zum Atemholen in die Kirche zu kommen!
mitg.

«s'3x30» – Fitness für Frauen in Arbon

Kein Zutritt für Männer



Esther Mattis und Annemarie Rüeegger vom «s'3x30 Fitness für Frauen»: «Wir sind die Nummer 1 für Frauen in Arbon!»

Unter striktem Männerausschluss Fitness trainieren und mit wenig Zeitaufwand gut aussehen ist der Traum vieler Frauen. Dieser Wunsch erfüllt sich bei Esther Mattis und Annemarie Rüeegger im Fitness-Studio an der Friedenstrasse 7 in Arbon.

Seit rund drei Jahren ist das Fitness-Studio von Esther Mattis und Annemarie Rüeegger an der Friedenstrasse 7 geöffnet, und in dieser Zeit hat sich eine beachtliche Stammkundenschaft entwickelt. Mitte Juli haben sich die beiden Fitnessleiterinnen aus der «viva»-Franchise-Kette gelöst. Seither führen sie das Studio unter eigenem Namen und mit eigenem Konzept: «Wir haben behalten, was gut ist und was von unseren Kundinnen gewünscht wird.» Verzichtet wurde auf den Ernährungsaspekt; angeboten wird heute eine Kombination von Herz-/Kreislauf- und Krafttraining, die auf wissenschaftlichen Erkenntnissen basiert.

Nr. 1 für Frauen in Arbon

Trainingsgeräte, wie sie an der Friedenstrasse 7 in Arbon stehen, gibt es auch in anderen Fitness-Studios. Exklusiv ist jedoch die Tatsache, dass diese Adresse ausschliesslich

für Frauen bestimmt ist. «s'3x30-Studio» bietet nicht nur exklusives Frauentraining an, sondern ist auch Treffpunkt für Gleichgesinnte: «Man trifft bekannte Gesichter. Wer es lieben ruhiger mag, wählt für sich die weniger frequentierten Zeiten.» Weitere Pluspunkte sind die langen Öffnungszeiten von Montag bis Samstag von 6 bis 22 Uhr (Dienstag und Donnerstag bis 20 Uhr). Selbstverständlich werden die Kundinnen von Fachkräften individuell in die Trainingsmethoden eingeführt und nach Mass betreut. Das von Sportmedizinern und -wissenschaftlern empfohlene Training wird dreimal wöchentlich jeweils 30 Minuten durchgeführt und stärkt in kürzester Zeit den ganzen Körper.

Aktion «2er-Tickets»

Angeboten werden im «s'3x30» Jahresabos und Abos nach Mass, was bedeutet, dass Kundinnen ihr Abo auf die Woche genau bestimmen können. Derzeit läuft eine Aktion «2er-Tickets». Wenn zwei Frauen gleichzeitig ein Abo von mindestens 20 Wochen lösen, können sie je 39 Franken sparen. Diese Aktion gilt bis zum 30. November 2011 für Neukundinnen.
red.

Fasnachtseröffnung in Arbon

Der Nebel hat die Ostschweiz im Griff – ein klares Indiz, dass der Herbst Einzug gehalten hat. Trostlose Jahreszeit? Ganz bestimmt nicht, denn heute Freitag, am 11.11.11, wird die Fasnacht eröffnet! Traditionell findet dieser Anlass in Arbon auf dem Fischmarkt statt. Die ortsansässigen «Arbor Felix Hüüler» zeigen sich für die Organisation verantwortlich. Sie sorgen dafür, dass dieser Anlass in einem würdigen Rahmen zelebriert wird. Lällekönigin Katja mit ihrem 11er-Rat sowie weitere Narren feiern den Start in die fünfte Jahreszeit in Arbon am 11.11.11 um 11.11 Uhr mit Böllerschüssen. Pünktlich um 19.19 Uhr geht die eigentliche Eröffnungsfete los; die Arboner Schalmeien blasen mit ihren Klängen die kommende Fasnacht ein. Darauf folgt ein wahres Guggenfeuerwerk. Die «Wällegümper» Goldach, die «Glöggli Clique» Amriswil, die «Dorfchübler» Goldach und zum Abschluss die einheimischen «Arbor Felix Hüüler» lassen den Fischmarktplatz erzittern. Selbstverständlich kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Die «Hüüler» sorgen mit ihrer Festwirtschaft dafür, dass an diesem Abend niemand unter Hunger oder Durst leiden muss.



Für die «Arbor Felix Hüüler» bedeutet dieser Anlass auch den Start in ihr Jubiläumsjahr 2012. Bereits zum 35. Mal werden sie die Region mit ihrem Programm verzaubern und begeistern. Guggenfans dürfen gespannt sein, was Oberguggler Manuel Kuser mit den beinahe 50 Mitgliedern für die kommende Fasnacht einstudieren wird. Die Proben laufen bereits auf Hochtouren, damit die «Hüüler» während ihrer Jubiläums-Fasnacht 2012 einmal mehr auch musikalisch überzeugen können.
mitg./red.

Ständeratswahl vom 13. November

Max packs!

Bürgerliches Komitee für einen vielfältigen, starken Thurgau im Bundeshaus

Jede Stimme für
Max Vögeli
bringt die ganze Thurgauer
Parteien-Kraft nach Bern.

Privater Markt

Wir reparieren Ihre Kaffeemaschine! Diverse Marken. Chicco D'oro Kapseln und Kaffee. Coffee-Shop Sidler, Thurgauerstr. 8, 9400 Rorschach, Tel. 071 845 42 48. **Offen:** Di bis Fr, 8.30–12.00 / 13.30–18.30 Uhr. **Lyoness! Geld zurück bei jedem Einkauf! Super Rabatte!**

PC-Support, PC-Hilfe, PC-Reparatur, PC-Kurse, 50+Kurse, PC-Einrichten. **Jörg Bill kommt zu Ihnen nach Hause.** www.jörg-bill.ch oder 071 446 35 24.

Achtung, Achtung!! Morgen KUGIS' FLOHMARKT SCHOPF Berglistr. 48, Arbon, offen. **Winterzeit:** 2. + 4. Samstag von 10–14 Uhr offen, Freitags geschlossen. Grosse Auswahl an Briefmarken-Schnäppchen zugunsten Missionswerk AVC und vieles mehr. Reinschauen lohnt sich!!! Infos unter Telefon 078 714 65 32.

Suche in Arbon **Schlagzeug-Übungsraum** für 9-jährigen Jungen mit **Platz für handwerkliche Arbeiten.** Telefon 079 405 11 93.

Zu vermieten ab 1. Dez. 2011 oder nach Vereinbarung **im Dorfzentrum Roggwil St. Gallerstr. 57** gediegene, sonnige

3 Zimmer-Dachwohnung

monatli. Mietzins

excl. NK Fr. 600.—

NK à conto Fr. 170.—

auf Wunsch: **Auto-Abstellplatz** monatli. Mietzins Fr. 40.—

Auskunft:

Franz Hodel

Sonnmatstr. 5, 9320 Arbon

Tel. P 071 446 31 35

Tel. G : 071 447 11 55

Hole Grüngut, Holz und Laub ab, Telefon 079 836 39 92.

Gold- und Silberankauf nur beim seriösen Goldschmied! franzschmuck.ch Romanshorn • Telefon 071 460 08 80.

Hauswartungen, Umgebungsarbeiten, Malerarbeiten (innen), Reinigungen, Räumungen, Entsorgungen, kleine Reparaturen aller Art. **TOP PREISE!!** 079 216 73 93 oder p.robeto@bluewin.ch

Treffpunkt

LuLa im Arboner Städtli. Der **Brocki-Treff** mit Schnäppchen und Kuriositäten zum Suchen und Finden. **Stöbern erwünscht!** Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 13.30–18.30 / Samstag, 10–13 Uhr. Auskunft: Telefon 076 588 16 63.

Boutique Colibri, St.Gallerstrasse 41, Arbon. Diesen Sonntag von 11.00 bis 17.00 Uhr offen. Bereits jetzt an Weihnachten denken. Modeschmuck – Geschenksartikel – Decorartikel. Bienvenidos – Willkommen.

Liegenschaften

Arbon, St.Gallerstr. 14. Zu vermieten **4 1/2-Zi.-Dachwohnung** im 3.OG mit Dachterrasse, Keller und Estrich. Miete Fr. 1'495.- + NK. Tel. 071 460 21 21 oder 079 385 35 90, admin@omint.ch

Arbon, Eichenstr. 22 neben Spielplatz. **Nachmieter** gesucht per 1. Januar 2012 o. n. V für grosse, helle, renovierte **4 1/2-Zi.-Jugendstilwohnung** mit Balkon, 1.OG. Miete inkl. NK Fr. 1'605.—. Möglichkeit von Zusatzraum, Abstellplatz und Garage. Inserat auf www.immopage.ch – Besichtigung und Auskunft Tel. 076 341 22 12.

Freitag ist felix®-Tag

Arbon, St.Gallerstrasse 62. Per 1. Dezember 2011 zu vermieten **3-Zimmer-Altbauwohnung.** Mietzins inkl. NK CHF 990.– / Monat. ROAG Treuhand AG, Tel. 071 508 19 37, www.roagtreuhand.ch, mail@roagtreuhand.ch

Tiefgaragenplatz zu vermieten. An der Weiherstrasse 8a / Arbon vermieten wir per **1. Dezember** oder nach **Vereinbarung** einen Tiefgaragenplatz Preis: 100.– Fr. / Monat Kontakt: Tel. 078 874 13 63.

Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten!



UMWELTVERTRÄGLICHKEITSPRÜFUNGEN / BAUWESEN / ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Departement für Bau und Umwelt

Öffentliche Auflage

Konzession Bootsstationierung «Alter Hafen» / Parz. Nrn. 2149 und 2851, Grundbuch Arbon / Politische Gemeinde Arbon, Hauptstrasse 12, 9320 Arbon

Die Stadt Arbon beabsichtigt, die Wasserfläche durch einen bestehenden Hafen für 265 Boote, wovon 18 Liegeplätze als Gästeplätze dienen, inkl. einer Mole, einer Bootsvermietung sowie einem Schlipf zu nutzen.

Es handelt sich um die Erneuerung für 25 Jahre einer letztmals am 24.10.1994 erteilten Konzession. Die betroffene Wasserfläche beträgt insgesamt ca. 20'764 m². Die Anlagen sind vorhanden.

Auflagefrist: 11. November 2011 bis 30. November 2011

Auflageort: Abteilung Bau, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 9320 Arbon (3. Stock) (Mo.–Fr. nachm. von 14.00–17.00 Uhr bzw. Do. bis 18.00 Uhr und Fr. bis 16.00 Uhr)

Einsprachen gegen die Wassernutzung und das Erteilen einer Konzession sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet im Doppel an die Abteilung Bau der Politischen Gemeinde Arbon, zuhänden des Departements für Bau und Umwelt, einzureichen.

Frauenfeld, 11. November 2011 Departement für Bau und Umwelt

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 11. November

– 11 Jahre «Schifflande». 19.19 Uhr: Fasnachtsöffnung auf dem Fischmarktplatz.

19.30 Uhr: öff. Vortrag im Landenbergsaal: «Hugo von Hohenlandenberg – Erbauer von Schloss Arbon», mit Kunsthistorikerin Silvia Volkart. 20.30 Uhr: Hannes Stricker zu Gast bei Jürg Niggli im Kultur Cinema.

Freitag/Samstag, 11./12. November 20.00 Uhr: «Männer» im ZIK.

Freitag – Sonntag, 11. – 13. Nov. – Weihnachtsausstellung bei Blumen Lunaria, St.Gallerstrasse 41.

Samstag, 12. November 08.00 bis 16.00 Uhr: Schlussverkauf bei Blumen Klaus.

08.00 bis 17.00 Uhr: 11 Prozent Wintereröffnungsrabatt bei Paddy Sport an der Salwiesenstrasse 10.

10.00 bis 14.00 Uhr: Lagerverkauf Möbel Feger, Romanshornerstr. 50d. 10.30 bis 14.00 Uhr: Tag der offenen Tür bei der UBS.

11.00 bis 13.00 Uhr: Risottozmittag im Kirchgemeindehaus.

19.00 Uhr: Musical «Der Regenbogenfisch», Regenbogenkids, Mehrzweckhalle Frasnacht.

20.00 Uhr: Unterhaltungsabend Berner Verein, kath. Pfarreizentrum.

21.00 Uhr: Live and unplugged: «Little Rock» im «Cuphub».

Ab Samstag, 12. November 09.30 bis 21.00 Uhr: Kerzenziehen hinter dem Stadthaus.

Samstag/Sonntag, 12./13. November 10.00 bis 17.00 Uhr: Herbstausstellung im Camping- und Caravan-Center an der Pündtstrasse 6.

Sonntag, 13. November 11.00 und 16.00 Uhr: «Das Schloss auf dem Meeresgrund», Puppen-theater Marottino im «Posthof».

15.00 Uhr: Regenbogenkids: Musical «Der Regenbogenfisch», Mehrzweckhalle Frasnacht.

Sonntagsbrunch im Schloss Roggwil Am Sonntag, 13. November, führt der Frauenverein Roggwil im Schloss Roggwil den Sonntagsbrunch durch.

Von 8.30 bis 12.30 Uhr können sich grosse und kleine Gäste am reichhaltigen Frühstücksbuffet bedienen. Der Fröschlitreff wird von 9.00 bis 12.00 Uhr mit den Kindern basteln. Der Frauenverein freut sich über jede Spende wie Brot, Zopf, Konfi, Käse und weiteres. Kontakte unter Tel. 071 455 17 60 (Debbie Fässler) oder 071 450 01 65 (Katrin Rey).

mitg.

Mittwoch, 9. November

18.30 Uhr: Traditioneller Laternenumzug der Kindergärten Bergli.

Horn

Samstag, 12. November ab 12.00 Uhr: 100 Jahre Schulhaus Tübacherstrasse, Einweihungsfest.

Dienstag, 15. November 17.00 bis 18.00 Uhr: Bürgersprechstunde mit dem Gemeindeammann im Gemeindehaus, 1. Stock.

Region

Freitag – Sonntag, 11. – 13. Nov. – Metzgete im «Klösterli» Winden.

Samstag/Sonntag, 12./13. Nov. – Winzerfest, Schloss Dottenwil.

Mittwoch, 16. November 10.00 bis 17.00 Uhr: Gold- und Silber-Ankauf im «Mozart», Rorschach.

Vereine

Samstag, 12. November 09.00 bis 12.00 Uhr: Schnupperlektionen im Musikzentrum.

10.00 bis 12.00 Uhr: Help-Programm für Kinder ab zehn Jahren. Feuerwehrdepot, Samariterverein.

17.00 Uhr: Handball NLB: HC Arbon – Handball Grauholz, Staho.

19.00 Uhr: Handball, Damen 1. Liga: HC Arbon D1 – LK Zug, Staho.

Samstag/Sonntag, 12./13. Nov. 08.00 bis 13.00 Uhr: Wandergruppe Frohsinn besucht Wanderung in Sulgen. Start und Ziel: Maurerlehrhalle. Strecken: 5/10 km.

Sonntag, 13. November 11.00 Uhr: Jubiläumsspiele – Uraufführung in der Musikschule.

Dienstag, 15. November 19.30 bis 21.00 Uhr: «Zwischen Himmel und Erde», meditatives Tanzen, evang. Kirchgemeindehaus.

Mittwoch, 16. November 18.00 Uhr: Musizierstunde Gitarren- und Violinklasse, Musikzentrum.

Donnerstag, 17. November 14.00 bis 16.00 Uhr: Spielnachmittag «SpielSpaßTreff» im Schulhaus Frasnacht (anstelle «Rondelle»).

Orgelkonzert in Horn Die evang. Kirchgemeinde Horn lädt am Sonntag, 13. November, um 17 Uhr ins Kirchgemeindehaus an der Tübacherstrasse zur künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Thema «Lebenskunst» ein. Zu diesem Thema erklingen von der Amriswiler Konzertpianistin und Organistin Natasa Zizakov Werke verschiedener Komponisten. Der Eintritt ist frei.

mitg.

Kirchgang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde Amtswoche: 15. bis 19. November: Pfr. H. Ratheiser, Tel. 071 440 35 45. 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. B. Wiher. Mitwirkung: Anita Hofstetter, Muriel Schwarz, Gesang, Simon Mengels, Orgel. Verabschiedung von Pfrn. Andrea Pfeifer, anschl. Apéro.

Katholische Kirchgemeinde *Samstag, 12. November* 17.45 Uhr: Familiengottesdienst mit Kinder- und Jugendchor St.Martin. Räbeliechtli- und Laternenumzug. Anschl. gemütliches Beisammensein auf dem Fischmarktplatz. Eucharistiefeier Roggwil entfällt.

Sonntag, 13. November 09.30 Uhr: Misa española. 10.15 Uhr: Festgottesdienst zum Patrozinium St.Martin. Mitwirkung: Kirchenchor St.Martin und Gabrieli-Bläserquartett, anschl. Apéro.

– Non se celebrata S.Messa italiana. 17.00 Uhr: Orgelkonzert mit E. Helg.

Chrischona-Gemeinde 09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm/www.chrischona-arbon.ch.

Christliches Zentrum Posthof 09.30 Uhr: Handball NLB: HC Arbon – Handball Grauholz, Staho.

Neuapostolische Kirche 09.30 Uhr: Gottesdienst.

Christliche Gemeinde Maranatha 11. bis 13. November – «Point of no return», Seminar Schleife in Winterthur.

«A little Green» – Irish folk in Horn Am Freitag, 18. November, lädt der Horner Kreis um 20.00 Uhr in der katholischen Kirche Horn zu «A little Green» ein. Zu geniessen ist eine Band voller Lebenslust und Energie! Die musikalische Reise führt von Irland bis nach Südtalien. Ein riesiges Repertoire verspricht vielseitig arrangierte Irish-Tunes, südtalienische Canzoni und bretonische Chansons; mal traditionell, mal mit jazzigen Harmonien unterlegt. Was diese Musiker auf die Bühne zaubern, ist an Stimmung und Spielfreude kaum zu überbieten. Mitreissende Musik, die unter die Haut geht und einem spüren lässt, was das Leben alles zu bieten hat. Der Eintritt kostet 15 Franken, Kinder und Jugendliche bis Oberstufe sind gratis. Türöffnung, Abendkasse und Bar ab 19.30 Uhr, Ticketverkauf bei der Gemeindekanzlei Horn, Tel. 071 844 11 77, oder Kumari fleurs, Horn, Tel. 071 841 15 05.

Risotto am Suppentag Der traditionelle Suppentag wird zum Risottoessen! Am Samstag, 12. November, von 11 bis 13 Uhr, sind alle im evang. Kirchgemeindehaus Arbon eingeladen. Erlös zu Gunsten Kinderhaus Arbon.

Kerzenziehen in Arbon Das Arboner Kerzenziehen findet vom Samstag bis Sonntag, 12. bis 20. November, jeweils von 9.30 bis 21.00 Uhr (am 20. November nur bis 18.00 Uhr geöffnet) in der alten EW-Werkstatt hinter dem Stadthaus statt. Der Erlös fliesst wie gewohnt karitativen Institutionen zu. mitg.

Ärztendienst im Notfall Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gilt für die Region Arbon und Roggwil Tel. 0900 575 420 und für die Region Steinach und Horn Tel. 0900 14 14 14.

Zeugen Jehovas *Samstag, 12. November* 18.30 Uhr: Vortrag «Die Wunder der Schöpfung Gottes würdigen.»

Berg **Katholische Kirchgemeinde** 10.00 Uhr: Eucharistiefeier. Predigt: Pater Edgar Hasler.

Roggwil **Evangelische Kirchgemeinde** 09.30 Uhr: Gottesdienst für Klein und Gross, Thema: Versöhnung. Team Laiengottesdienst.

Steinach **Evangelische Kirchgemeinde** *Samstag, 12. November* 18.00 Uhr: Ökum. Martinsfeier mit Familiengottesdienst in der katholischen Kirche. **Katholische Kirchgemeinde** *Samstag, 12. November* 18.00 Uhr: Ökum. Martinsfeier mit Familiengottesdienst. *Sonntag, 13. November* 10.00 Uhr: Eucharistiefeier. Predigt: Martha Heitzmann. Musik: Instrumentalgruppe.

Horn **Evangelische Kirchgemeinde** 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Gerald Rether. **Katholische Kirchgemeinde** 10.00 Uhr: Wort-Gottesdienst und Kommunionfeier mit J. Bucher. 19.30 Uhr: Taizé-Gottesdienst.

Wir laden Sie ein zum Schlussverkauf

am Samstag, 12. November 2011 von 8.00 bis 16.00 Uhr

20% – 50% Rabatt auf alles

Kommen Sie vorbei und schauen Sie sich im weihnachtlichen Gewächshaus und Laden um.



Rebhaldenstrasse 14, 9320 Arbon
Tel. 071 446 10 29, www.blumen-klaus.ch

Das erste Novaseta-Gesicht!

Die fünf Finalistinnen und ein Finalist waren gefordert: als erstes das professionelle Foto-Shooting nach einem einstündigen Styling und danach die Jury-Beurteilung. Es war ein echtes Kopf-an-Kopf-Rennen; die vielen hochkarätigen Bilder aus dem Foto-Shooting machten der fünfköpfigen Jury die Entscheidung nicht leicht. Die Auswertung der Bilder, die Eindrücke aus den persönlichen Interviews durch den versierten Moderator Roland Vogel und nicht zuletzt der Publikumsapplaus führten schliesslich zur Entscheidung.



Alena Schreiner (Bild) aus Goldach ist das erste Novaseta-Gesicht. Sie wird die Werbekampagne der Novaseta bis zur Wahl des nächsten Novaseta-Gesichtes im Herbst 2012 begleiten. Die Novaseta-Verantwortlichen freuen sich auf die Zusammenarbeit mit Alena – ihre aufgestellte, unkomplizierte Art wird sicher alle begeistern. *pd.*

Eine tolle Resonanz

Als Zeichen der Solidarität und der christlichen Nächstenliebe lancierte die Evangelische Freikirche (Chrischona) in Arbon zum dritten Mal das Projekt «volle Einkaufstasche». Über 100 Einkaufstaschen wurden abgegeben. Durch das «Tavola» werden die Taschen in den kommenden Wochen an in Arbon wohnhafte Personen mit sehr niedrigem Einkommen (und die über einen gültigen Sozialausweis verfügen) abgegeben. *mitg.*

Galadiner mit Hobbyköchen



Die «glorreichen sieben Hobbyköche» mit der «Seegarten»-Chefköchin als Verstärkung – (hinten von links) Adrian Michel, Raphael Heer, Markus Dornbierer, Bernd Eckmann, Thomas Segginger. (Vorne von links) Simon Beerli, Monika Teurezbacher, Erwin Steiner. **felix der Woche**

Auch die zweite Auflage des Gourmet-Diners der «glorreichen sieben Hobbyköche» im Restaurant Seegarten war ein voller Erfolg. Fünf Gänge und ein appetitanregendes Amuse-Bouche zum Apéro begleiteten die 125 geladenen Gäste, die beim Vorstellen der Kochbrigade nicht mit Applaus geizte. Unterstützt wurden die kochenden Män-

ner durch die «Seegarten»-Köchin Monika Teurezbacher. Dank professionellem Service der hauseigenen Servicebelegschaft wurde das Essen nicht nur lecker zubereitet, sondern auch ebenso serviert. – Logisch: Unser «felix. der Woche» geht an die «erfolg- und glorreichen sieben Hobbyköche» aus der Region Arbon.

Serie von Hans-Jörg Willi – Strassen im «felix.»-Land

«nomen est omen»



Berg: Wiedenhub-Strasse

Von der Dorfkirche führt ein Strässlein hinunter zum Bollbach und von dort hinauf zur Wiedenhub. Unterwegs wechselt es seinen Namen von Dorf- zu Wiedenhub-Strasse. Wiedenhub ist ein Doppelwort und kann Hube bei den Weiden bedeuten. Dabei meint Weiden nicht Weisen, sondern Bäume aus biegsamem Holz. Beim Siedlungsnamen Wittenbach trifft diese Erklärung zu, wie das Ortswappen zeigt. Aber für Wiedenhub gibt es noch eine wahrscheinlichere Deutung: Widen – ver-

wandt mit lateinisch viduus für weit, leer und einsam – hiess früher ein Witwengut. Das war ein der Kirche gewidmetes, als Vorsorge für den Fall einer Verwitwung bestimmtes Landstück, das dann zur Pfarrpfürnde zählte. Für diese Auslegung sprechen die Nähe zur Michaelskirche und das Grundwort Hube. Denn die Hube ist wie der Hof von heben abgeleitet und bedeutet Bauerngut auf einer vor Nässe geschützten Erhebung, auf einer Anhöhe, in diesem Fall am Osthang zum Bollbach.

Immobilienpartner gesucht?

Keine Immobilie, an die wir uns nicht wagen – testen Sie uns!

Arbon - Kreuzlingen
immokanzlei AG
Sicherheit durch Partnerschaft

www.immokanzlei.ch
071 744 99 88

Ftan ist Gast an der Arwa

Vom Mittwoch, 30. November, bis Sonntag, 4. Dezember, öffnet die Arboner Weihnachtsausstellung (Arwa) unter dem Motto «schöne Bescherung» ihre Türen im weihnachtlich geschmückten Seeparksaal. Dem OK ist es wiederum gelungen, genügend Aussteller aus der Region zu finden, um den Besuchern während fünf Tagen eine attraktive Arwa zu präsentieren. Die Parkplätze auf dem AFG-Areal sind nur noch am Wochenende belegbar.

Einen besonderen Stellenwert nimmt der Gastrobereich ein. Im Foyer wirtet das «Seegarten»-Team. Neu betreibt das Team vom Schwimmbad-Kiosk eine Appenzeller-Stube. Auch das Spaghetti-Beizli, das Fondüestübli und die Bar freuen sich auf Gäste.

Zur Tradition gehört, dass am Eröffnungstag die Nikolause vom Fischmarktplatz zum Seeparksaal ziehen und die Kleinen die Möglichkeit haben, ihre Verse vorzutragen. Mit der Aktion «Licht an» werden am grossen Weihnachtsbaum an der Grabenstrasse, in Anwesenheit von Stadtammann Martin Klöti, die Lichter gezündet. Die Jugendmusikschule Arbon-Horn umrahmt diesen Festakt und wird auch während der Arwa im Seeparksaal auftreten.

Gastort ist in diesem Jahr Ftan, das auf einem sonnenverwöhnten Hochplateau liegt und eine grandiose Panoramasicht in die Unterengadiner Bergwelt bietet. Ftan wirtet an der Arwa mit dem Verkauf von Kunsthandwerk und kulinarischen Spezialitäten.

Die Ausstellung ist wie folgt geöffnet: Mittwoch, 30. November, bis Freitag, 2. Dezember: 17 bis 21 Uhr, Samstag, 3. Dezember: 11 bis 21 Uhr, Sonntag, 4. Dezember: 11 bis 18 Uhr.

mitg.